

Amtsblatt

der

Stadt  Wien

WIENER MAGISTRAT
ABTEILUNG FÜR STATISTIK
BIBLIOTHEK
WIEN, IV., PRESSGASSE 24

Erscheint jede Woche Samstag. Bezugspreis jährlich RM 10.—, halbjährlich RM 5.33 mit Postzusendung / Einzelnummer 20 Rpf.

Schriftleitung und Verwaltung: Wien, 1., Neues Rathaus / Fernsprecher: A=28-500, Klappe 263 / Postsparkassenkonto: 210.045

Nr. 14 Wien, 8. April 1939 47. Jahrgang

Die Ausstellung des städtischen Marktamtes

Vor kurzem hat — wie bereits berichtet — das Marktamt der Stadt Wien seinen 100jährigen Bestand gefeiert. Aus Anlaß dieser Hundertjahrfeier wurde Ende Februar im Neuen Amtshaus eine ständige Ausstellung eingerichtet, die ein Bild von der Tätigkeit des Marktamtes gibt und darüber hinaus den Zweck verfolgt, die Bevölkerung über die Vielfalt der Fälschungsmöglichkeiten bei den Nahrungs- und Genußmitteln zu belehren.

Ein Blick in diese reichhaltige Materialsammlung zeigt, daß so ziemlich alles gefälscht wird. Am meisten lohnt sich die Fälschung von Gewürzen, deren hoher Preis bei gleichzeitiger schwerer Erkennbarkeit der Fälschungen besonders lockt. Nur genaue mikroskopische Untersuchungen können feststellen, daß z. B. Pfeffer mit Pfeffermatta oder Eichelmehl, Zimt mit Holzrinde, Majoran mit Hopfentleesamen oder Eibischblättern usw. gefälscht wurde.

Der Marktkommissär ist jedoch mit den nötigen Instrumenten ausgerüstet, um die unsaubere Handlungsweise gewissenloser Volkschädlinge zu entlarven. So befindet sich in seiner Tasche u. a. auch ein sogenanntes Refraktometer zur Ermittlung von Fettfälschungen. Dieses Instrument arbeitet mit der Lichtbrechung. Jedes Fett hat eine bestimmte Lichtbrechung, und wenn eine Fälschung vorliegt, kann dies auf Grund des veränderten Brechungswinkels erkannt werden. Die Eierleuchte wieder hilft dem Marktkommissär bei der Kontrolle der Eier. Eine eigene Vitrine dieser Ausstellung zeigt Alkoholfälschungen, in einer anderen wieder sind gesundheitschädliche Kosmetika zur Schau gestellt usw.

Ein beachtenswertes Aufgabengebiet des Marktamtes ist die Überprüfung der geeichten Maße und Gewichte. Maße und Gewichte wurden zu allen Zeiten zum Schaden des Käufers mißbraucht. Die Ausstellung des Marktamtes zeigt Gewichte mit falschen Eichstempeln, sogenannte „nachgeeichte“ Gewichte, falsche Brandmarken von Wein- und Bierfässern usw. Solche „Eigenmächtigkeiten“ werden, wenn auf dem Kontrollwege der Betrug festgestellt wurde, ganz besonders bestraft.

Aus der Geschichte des Marktamtes erzählen alte Urkunden, wie z. B. eine Satzungsbestimmung aus dem Jahre 1814, eine Instruktion für die Mehlbeschauer aus dem Jahre 1747, eine Fischurkunde aus 1506, mit der die Fische bestimmt wurden, die zum Verkauf zugelassen waren usw. Einen wertvollen Bestandteil der Sammlung bilden auch die 100 Jahre alten Wachsmodelle der eßbaren Schädlinge, die auf die verantwortungsvolle Tätigkeit des Marktamtes bei der Pilzschau hinweisen. Die Wiener beachten es kaum, daß viel Unglück nur durch die genaue Arbeit der Marktkommissäre bei der Pilzschau verhütet wird.

Die Ausstellung zeigt schließlich in eindrucksvollen statistischen Darstellungen die umfangreiche Kontrolltätigkeit der Marktkommissäre auf dem Gebiete der Lebensmittel- und Milchkontrolle. Man ersieht daraus, daß das Marktamt im Jahre 1929 rund 5000 Lebensmittelproben abgenommen hat, wovon 2000 zu Strafanzeigen führten. Im Jahre 1938 dagegen waren es schon 10.000 Proben, davon 3000 straffällige. 1929 wurden 7000 Milchproben vorgenommen, darunter waren 1000 Proben von gefälschter Milch. 1938 steigerte sich die Zahl der Prüfungen auf 18.000, darunter wieder 1000, die zur Anzeige führten. Aus diesen Zahlen erkennt man, wie durch die Wachsamkeit der Behörden — namentlich seit den Märztagen 1938 — ein Umsichgreifen der Fälschungen verhindert wird.

Diese Tätigkeit ist natürlich nur durch eine umsichtige Organisation möglich. Ein Bild hievon gibt in der Ausstellung eine riesige Wandkarte von Groß-Wien, auf der elektrische Lämpchen die Lage der Detailmärkte, der Groß- und Spezialmärkte sowie der Marktamtsabteilungen, die diese Märkte und die gesamten Geschäfte betreuen müssen, anzeigen.

Im Rahmen dieser eindrucksvollen Marktamtsausstellung wird den Besuchern auch an einigen Beispielen die Bedeutung der Kolonialfrage nahegebracht. Wenn Deutschland seine Kolonien wieder zurückerhalten haben wird, dann werden wir wichtige Rohstoffe für unsere Ernährungswirtschaft, wie Fette, Öle, Soja, nicht mehr einführen. Besonders der Sojabohne wendet sich gegenwärtig die Aufmerksamkeit zu. Sie

stammt aus Ostasien, wird aber gegenwärtig auch schon in Rumänien und in neuester Zeit auch in der Ostmark mit Erfolg angepflanzt. Die Sojabohne wird zu einem Mehl verarbeitet, das sich durch hohen Eiweiß- und Fettgehalt auszeichnet.

Sehenswert ist endlich auch die geschmackvolle Ausstattung des Ausstellungsraumes mit Fresken von Prof. Anton Konrad Schmidt — Schilderungen des mittelalterlichen Marktwesens und charakteristische Szenen aus dem Markt-leben —, die durch die lustige und einfallreiche Darstellung allgemeine Bewunderung erregen.

Rundschau

Teilnahme am Begräbnis Dr. Schürffs

Am Begräbnis des am 27. März verstorbenen Ministers a. D. Pg. Dr. Hans Schürff hat in Vertretung des Bürgermeisters der Stadt Wien der Vorstand des Präsidialbüros Senatsrat Dr. Otto Schutobits teilgenommen. Senatsrat Schutobits, der in Begleitung des Bezirkshauptmannes von Mödling Dr. Pamperl erschienen war, legte am Sarg einen Kranz nieder.

Vizebürgermeister Ing. Blaschke eröffnet die Gedächtnisausstellung der Sezession

Vizebürgermeister Ing. Hanns Blaschke hat als Leiter des Kulturamtes der Stadt Wien am 31. März in der Sezession die Eröffnung der Gedächtnisausstellung der Maler Hänisch, Müller, Nowak und Wacik vorgenommen.

Eine halbe Million Reichsmark für neue Kanalbauten

Die von der Stadt Wien im Vorjahr begonnene Siedlungsanlage am Wiener Feld wird heuer in größtem Umfang ausgebaut werden. Bürgermeister Dr.-Ing. Neubacher hat dieser Tage die Vergebung von Kanalbauten in dieser Siedlung genehmigt, die zusammen einen Betrag von 325.000,— RM erfordern werden.

In sechs parallel zur Lagenburger Straße führenden neuen Siedlungsstraßen kommen gegen 1,5 km Kanäle zur Ausführung, die alle in den schon im Vorjahr fertiggestellten Hauptkanal einmünden werden. Da in diesem Bereich — im Gegensatz zur innerstädtischen Kanalisierung, die nach dem sogenannten Mischsystem die Niederschlagswässer gemeinsam mit den Abwässern in die Donau leitet, — das Regenwasser getrennt von den Abwässern abgeleitet werden muß, handelt es sich durchwegs um sogenannte Doppelprofile, also um je zwei Kanalstränge nebeneinander.

Auch beim Bau des rechten Liesingtal-Sammelkanals, an den schließlich die Entwässerung des Siedlungsgebietes am Wiener Feld angeschlossen werden soll, kam ein größeres Bauos von 1,5 km Länge zur Vergebung. Hier handelt es sich um die derzeit wichtigste Strecke von Kledering bis Unterlaa, die in Form eines Betonkanals mit Steingegensohlensauskleidung ausgeführt werden wird.

Ein anderer bedeutender Kanalbau wird im 21. Bezirk begonnen werden. Es ist das sechste Bauos des Brünner Straßen-Entlastungskanals, dessen große, schon in Betrieb stehende Pumpstation an der Färnergasse zu den modernsten Anlagen dieser Art gehört. Der Brünner Straßen-Entlastungskanal ist bis zum Floridsborfer Spitz bereits fertiggestellt. Das sechste Bauos reicht in einer Länge von

450 m vom Spitz bis zur Kretzgasse. Die Kosten dieses Baues betragen 180.000 RM.

Dem städtischen Kanalbetrieb obliegt neben der Kanalaräumung auch die Räumung der Senkgruben. Durch die Eingemeindung sind in den ländlichen Gegenden Wiens rund 13.000 zu den 9500 Senkgruben der ehemaligen Randgebiete dazugekommen. Um auch im Eingemeindungsgebiet die in Wien übliche hygienische und geruchlose Senkgrubenräumung schrittweise einführen zu können, hat das Stadtbauamt drei neue Fäkalkraftwagen in Bestellung gegeben, die 81.000 RM kosten werden.

Auch die Straßenbahn-Beiwagen mit Liniennummern

Die Wiener Straßenbahn hat am 1. April eine begrüßenswerte Neuerung eingeführt, die das Publikum als besonders praktisch empfinden wird. Die Züge der einzelnen Linien waren bisher bekanntlich durch Buchstaben und Nummern am Dachschild des Triebwagens bezeichnet. Nunmehr ist auch an der Rückseite der Beiwagen die Bezeichnung in Form von kleinen Nummern- oder Zahlenschildern zu sehen. Wie vorne am Triebwagen ist selbstverständlich auch das Schild des Beiwagens in der Nacht beleuchtet.

Geschäftsstunden am Ostermontag

Am Ostermontag ist der Milchverschleiß in Wien in der Zeit von 6 bis 8 Uhr zulässig. Die Zuckerbäder- und Zuckerwarenverschleißbetriebe können bis 20 Uhr, die Naturblumengeschäfte von 9 bis 13 Uhr offen halten.

Deutsche Zeitschriften-Ausstellung in Finnland

Im Rahmen der amtlichen deutschen Beteiligung an der Internationalen Messe Helsinki hat auch der Reichsverband der deutschen Zeitschriften-Verleger die Gelegenheit wahr genommen, in einer kleinen, aber charakteristischen Auslese auf die Vielfalt der deutschen Zeitschriftenpresse hinzuweisen. Dabei standen naturgemäß die Zeitschriften aus den Gebieten der Forst- und Landwirtschaft, der Volks- und Militärwissenschaft, der Medizin, der Technik und des Sports im Vordergrund des Interesses der zahlreichen finnischen Besucher. Der hohe Ruf der deutschen Fachzeitschrift findet sich auch in Finnland voll bestätigt.

Der neue „Lehmann“ erschienen

Der neue „Lehmann“ (Wiener Adreßbuch) ist dieser Tage mit seinem 80. Jahrgang erschienen. Die grundlegenden Veränderungen, die alle Gebiete des öffentlichen und privaten Lebens während der vergangenen zwölf Monate erfahren haben, sind in diesem Handbuch für den praktischen Gebrauch denkbar klar und erschöpfend wiedergegeben. Regional ist der Buchinhalt und der zugehörige ausgezeichnete Stadtplan auf das Gebiet des bisherigen Wien beschränkt, die Berücksichtigung der Neueingemeindungen bleibt künftigen Ausgaben vorbehalten; sie steht schon aufzunehmen, war aus technischen Gründen nicht mehr möglich.

Der 1. Band beginnt mit einem Geleitwort des Bürgermeisters Dr.-Ing. Neubacher und mit interessanten Beiträgen über die Geschichte Wiens und illustrierten Beschreibungen seiner Kulturstätten vom Leiter des Archivs der Stadt Wien Dr. Sailer. Daran schließt sich das alphabetische Namensverzeichnis der Hauptmieter und Gewerbebetriebe. Dann folgt das Verzeichnis der protokollierten Firmen.

Der 2. Band enthält das Branchenverzeichnis; dieses hat durch die Arisierungen und Neugründungen bemerkenswerte Veränderungen erfahren. Weiter folgt eine Übersicht über die Heilanstalten, Sanitätspersonen, Rechtsanwälte sowie das Schulwesen. Ferner enthält der 2. Band ein Verzeichnis der Hausparteien, das bereits nach der neuen Bezirkseinteilung zusammengestellt worden ist, sowie eine Übersicht über die M S D A P., sämtliche Behörden, Ämter und sonstige öffentliche Einrichtungen, soweit deren Angaben bis zum Redaktionsschluß vorlagen. Die neuen Straßenbenennungen sind in einer Sonder-Beilage berücksichtigt, ebenso im beigelegten Stadtplan.

Herausgeber ist der Verlag August Scherl Nachfolger. Die Geschäftsstelle und die Buchausgabe befinden sich wie bisher Wien, 1., Wollzeile 16.

Amtlicher Teil

Eintragung in das Patentanwaltsregister

Verlautbarung des Reichspatentamtes, Zweigstelle Österreich

Der auf Grund des § 43 des österreichischen Patentgesetzes am 28. März 1939 unter Zl. 409/Präs. 39 zum Patentanwalt mit dem Standort in Wien bestellte Ing. Adolf Kretschmer in Wien, 4., Danhausergasse 7, wurde nach seiner am 28. März 1939 gemäß § 8 der Verordnung R.-G.-Bl. Nr. 161/1898 in der Fassung des Artikels I der Verordnung B.-G.-Bl. Nr. 327/1925 erfolgten Angelobung in das Patentanwaltsregister eingetragen.

Wien, 28. März 1939.

Der Präsident
der Zweigstelle Österreich des Reichspatentamtes
Ehrlich e. h.

Wiederbelegung einfacher Gräber im Ragranner Friedhof

M.-Abt. 20/1098/39

Rundmachung

Nach dem 15. Mai 1939 werden die einfachen Gräber in der Gruppe II, Reihe 16, Nr. 1—16, Gruppe II, Reihe 17, Nr. 1—15, Gruppe II, Reihe 18, Nr. 1—15, Gruppe II, Reihe 19, Nr. 1—6, Gruppe II, Reihe 20, Nr. 1—6, wiederbelegt.

Enterdigungen von Leichenresten aus diesen Gräbern sind nur vor deren Wiederbelegung zulässig. Die bezüglichen Gesuche sind bis spätestens 30. April 1939 bei der M.-Abt. 19 einzubringen. Auf verspätet überreichte Ansuchen wird keine Rücksicht genommen.

Nach dem 15. Mai 1939 werden die Grabkreuze von den genannten Gräbern abgeräumt und an entsprechender Stelle im Friedhof gelagert. Sie werden binnen Jahresfrist jenen Parteien ausgefolgt, die ihr Eigentumsrecht ordnungsgemäß nachweisen und der Gemeinde Wien die durch die Abräumung erwachsenen Auslagen ersetzen. Über den verbleibenden Rest verfügt die Gemeinde nach eigenem Ermessen.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 20,
im selbständigen Wirkungsbereich

Flächenwidmungs- und Bebauungspläne

Rundmachungen

M.-Abt. 23/1002/38 — Plan Nr. 1299

Unwesentliche Abänderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für das Gebiet an der Lainzer Straße—Ede Jagdschloßgasse im 13. Bezirk. (Genehmigt mit Entschliebung des Bürgermeisters vom 4. März 1939.)

M.-Abt. 23/3198/38 — Plan Nr. 1355

Unwesentliche Ergänzung des Bebauungsplanes für den Baublock Lambrechtgasse—Rubensgasse—Klagbaumgasse und Anton-Burg-Gasse im 4. Bezirk. (Genehmigt mit Entschliebung des Bürgermeisters vom 20. März 1939.)

M.-Abt. 23/3725/38 — Plan Nr. 1364

Unwesentliche Abänderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für einen Teil der Bierhäufelberg Gasse im 14. Bezirk. (Genehmigt mit Entschliebung des Bürgermeisters vom 4. März 1939.)

Beschlüsse und Planbeilagen sind in der M.-Abt. 9 (Hauptkass., Druckartenverlag), 1., Neues Rathaus, Stiege 5, Hochparterre, erhältlich.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 23,
im selbständigen Wirkungsbereich

M.-Abt. 23/B/17/1/39

Rundmachung

betreffend die Auflegung eines Entwurfes zur Abänderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für das Gebiet des Südhanges des Schafberges zwischen dem Dornbacher Friedhof, der Alzeile, dem Himmelmutterweg und der Kornstraße im 17. Bezirk.

M.-Abt. 23/4085/38

Rundmachung

betreffend die Auflegung eines Entwurfes zur Abänderung des Bebauungsplanes für die Dornbacher Straße zwischen den O.-Nr. 103 und 121 im 17. Bezirk.

Im Sinne des § 2, Abs. 4, der Bauordnung für Wien werden die Entwürfe in der Zeit vom 11. April 1939 bis zum 25. April 1939 zur öffentlichen Einsicht aufgelegt.

Diese kann an allen Wochentagen in der Zeit von 9 bis 12 Uhr in den Amtsräumen der M.-Abt. 23, 1., Neues Rathaus, Stiege 5, 2. Stock, Tür 1, erfolgen. Innerhalb der Auflegungsfrist können von den Eigentümern der im Plangebiet gelegenen Liegenschaften schriftliche Vorstellungen eingebracht werden.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 23,
im selbständigen Wirkungsbereich

Arbeitsvergebungen

Die Anbotbehalte (Pläne, Kostenanschläge, Bedingnisse usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

Die Bedingnisse können, falls verkäuflich, im Druckartenverlag der städtischen Hauptkass., Wien, 1., Neues Rathaus, Stiege 5, Hochparterre, bezogen werden.

Die Anbote sind in der in den Bedingnissen vorgeschriebenen Form zu überreichen.

Verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig ausgestattete Anbote werden nicht berücksichtigt.

Der Stadt Wien bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Anbote gewahrt.

Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistratsabteilung erteilt.

Verschiedene Bauarbeiten

Gas-, Wasser- und Elektro-Installationsarbeiten

für den städtischen Wohnhausbau, 10., Troststraße.

Anbotverhandlung am 17. April 1939 um 9 Uhr Gas- und Wasserleitungs-Installation und um 10 Uhr Elektro-Installation in der M.-Abt. 34, 1., Neues Rathaus, Stiege 8, bzw. 10, Mezzanin, Tür 21.

Laufende Schlosserarbeiten der Stadt Wien für das Jahr 1939

Anbotverhandlung am 21. April 1939 um 10 Uhr in der M.-Abt. 32, 1., Neues Rathaus, Stiege 6, Mezzanin, Tür 31.

Laufende Zimmermannarbeiten der Stadt Wien für das Jahr 1939

Anbotverhandlung am 14. April 1939 um 10 Uhr in der M.-Abt. 32, 1., Neues Rathaus, Stiege 6, Mezzanin, Tür 31.

Baubewegung

Neubauten

(117)

10. Bezirk: Battigasse 42, Gdft. Nr. 582/7, Einfamilienhaus, R. Kauer, 10., Quellenstraße 12-18, Bauführer Bm. Wenzel Göllis, 10., Favoritenstraße 187 (Wb 188).
11. Bezirk: Kleingartenanlage Bahndamm, Gr. XI, Los Nr. 13, Gdft. 680, provisorische Werkzeughütte, Josef Zelezný, 10., Endlichergasse 4/V/24, Bauführer wird bekanntgegeben (Ba 63/39).
13. Bezirk: E. Z. 830, Ober-St. Veit, Sommerhaus, Paula Mihajevic, 13., Hiefiger Hauptstraße 100, Bauführer Bm. Karl Geiger, Sadersdorf-Weidlingau, Badgasse 9 (696).
14. Bezirk: Purkersdorf, R.-B. 76/32, nächst der Polizeikaserne, Kraftwagenhalle, Reichsbauamt, 1., Singerstraße 27, Bauführer unbekannt (3828).
- " " E. Z. 603, Sadersdorf, Einfamilienhaus, Barbara Kolar, 13., Fichtnergasse 15, Bauführer Bm. Math. Bohdal, 14., Linzer Straße 446 (587).
- " " E. Z. 296, Weidlingau, Einfamilienhaus, Josef u. Rosa Herzog, 14., Weiselfstraße 54, Bauführer Bm. R. Geiger, Sadersdorf-Weidlingau, Badgasse 9 (581).
- " " E. Z. 1704, Hütteldorf, Gdft. 1019, Am Rordon, Einfamilienhaus, Hermine Schall, 14., Am Rordon, Parz. 558, Bauführer Bm. Josef Löwitsch, 19., Kobenzlgasse 128 (607).
19. Bezirk: Hermann-Löns-Gasse, E. Z. 540, Garderobenhaus am Sportplatz, Julie u. Dr. Hans Brunner, 19., Saarland Straße 11, Bauführer Bm. Josef Wayer, 12., Altmahergasse 30 (S 81/39 B).
23. Bezirk: Schwedat, Beethovenstraße 8, Werkstätten- und Wohngebäude, Adolf Pichler, im Hause, Bauführer Bm. W. F. Sommer, 23., Schwedat (Ba 37/39).
25. Bezirk: Inzersdorf, Schwarze Haide, Breitenederergasse-Mozartgasse, Einfamilienhaus, Gottlieb und Eleonore Felix, 12., Siedlung Neusteinhof 15, Bauführer Bm. Josef Kauf, Inzersdorf, Ferdinandgasse 5 (3/82/39 B).
- " " Aggersdorf, Johann-Strauß-Gasse, Zweifamilienhaus, Peter und Anna Mehler, Aggersdorf, Kirchfeldgasse 17, Bauführer wird bekanntgegeben (A/65/B).
- " " Perchtoldsdorf, Siegelgasse 20, Kleinwohnhaus, Adolf und Margarete Gladovský, Perchtoldsdorf, Anzengruberergasse 19, Bauführer Stadt-Bm. Architekt Hans Götztner, Perchtoldsdorf (P/65/B).
- " " Perchtoldsdorf, Tilgnergasse, Kleinwohnhaus, Anton u. Elisabeth Krabarc, 12., Weidlinger Hauptstraße 51/III./22, Bauführer Stadt-Bm. Architekt Hans Götztner, Perchtoldsdorf (P/66/B).
- " " Perchtoldsdorf, Bernergasse 4, Einfamilienhaus, Franziska Hofmann, 15., Schweglerstraße 37, Bauführer Stadt-Bm. Architekt Hans Götztner, Perchtoldsdorf (P/68/B).
- " " Mauer, Wittgensteinstraße, Einfamilienhaus, Rudolf u. Josefina Rohm, Mauer, Deheltgasse 1, Bauführer Bm. Karl Lang, Mauer, Promenadegasse 28 (M/103/39).
- " " Mauer, Eichenstraße, Parz. 1122/8, Einfamilienhaus, Alfred und Leopoldine Haule, Mauer, Länggasse 85, Bauführer Bm. Josef Hahn, Perchtoldsdorf, Hochstraße 14 (M/107/B).
26. Bezirk: Klosterneuburg, Donauvartesteig, Holzwohnhaus, Rudolf Trittenwein, 19., Panzergasse 2, Bauführer Wenzl Hartl, Holzkonstruktionswerkstätte, 19., Sieberinger Straße 2 (D 5/39/B).

Um- und Zubauten

(133)

1. Bezirk: Kärntner Straße 34, Neonanlage, Nordstern-Verf. A. G., im Hause, Bauführer unbekannt (4380).

1. Bezirk: Schottenring 21, Bauabänderung (Schuhraumanlage), Neusiedler Alt. Gef. f. Papierfabrikation, im Hause, Bauführer Bm. Ernst Rieger, 19., Willrothstraße 79 a (4332).
- " " Schenkenstraße 8-10, Luftschuhräume, St. Georg Schicht A. G., im Hause, Bauführer G. A. Wagh, Beton- u. Tiefbau-Unternehmung, Gef. m. b. H., 1., Franz-Josefs-Kai 47 (4385).
- " " Hofburg, Mittelbau, Hauptstiege, Personenaufzug, Burghauptmannschaft Wien, Bauführer unbekannt (4389).
- " " Schottengasse 10, Bauabänderung (Büroräume), Victoria zu Berlin, Allg. Verf. A. G., im Hause, Bauführer S. G. Schömig & Co., Baufirma, 15., Kaugasse 10 (4400).
- " " Niernergasse 2, Bauabänderung, Staatsgebäudeverwaltung, 3., Marzergasse 2, Bauführer Bm. Felix Sauer's Kchf. Pribek, Schiegl, Nell, 4., Karolinen-gasse 5 (4403).
- " " Wipplingerstraße 13-Judenplatz 10, Bauabänderung (Gasthaus), Erste Grazer Aktien-Brauerei, 3., Arsenal 135, Bauführer Bm. Alois Ratscher, 5., Schönbrunner Straße 27 (4459).
- " " Judenplatz 10, Bauabänderung (Gasthaus), Erste Grazer Aktien-Brauerei, 3., Arsenal 135, Bauführer Bm. Alois Ratscher, 5., Schönbrunner Straße 27 (4460).
- " " Börsegasse 14, Bauabänderung (Büroräume), Fonciere Allg. Verf. Anstalt, im Hause, Bauführer Bm. Hans Jarosch, 16., Thalkaststraße 109 (4527).
- " " Graben 22, Wendeltreppe, Fa. Schieffelder, im Hause, Bauführer Bm. Gottfried Lemböck, 12., Schölgasse 28 (4532).
- " " Fichtgasse 5, Wohnungsteilung, M. Weissenberger, Hausver., 18., Weimarer Straße 41, Bauführer Bm. Franz Scheibner, 5., Kohlgrasse 2 (4552).
2. Bezirk: Mollereistraße 1, Treibstoffanlage, Dr. Mollerei, im Hause, Bauführer unbekannt (4279).
- " " Gredlerstraße 5, Wohnungsteilung, Hausv. Hans Plant, 1., Reichsrastraße 7, Bauführer Bm. Hans Plant & Co., 1., Reichsrastraße 7 (4342).
- " " Engerthstraße 151, E. Z. 2658, Schuppenbau u. Einfriedung, Ernst Krause & Co., A. G., im Hause, Bauführer unbekannt (4344).
- " " Große Schiffgasse 4, Bauabänderung, Hausv. Schwarz & Frieß, im Hause, Bauführer Bm. Johann Ferdinand Buchinger, 18., Gersthofer Straße 107 (4535).
3. Bezirk: Ungargasse 39-41, Bauabänderung (Büroräume), Otmärk. Feuerbestattung, Verf. Verein, im Hause, Bauführer Bm. Franz Veringer, 17., Michaeler Badweg 61 (4303).
- " " Adamsgasse 7, Bauabänderung (Garage), Hans Kopum, im Hause, Bauführer Bm. Karl Oswald, 12., Oswaldgasse 24 (4329).
- " " Schwarzenbergplatz 15, Bauabänderung (Wohnungen 8 u. 9), Rhein. Westfäl. Kohlen-Syndikat, im Hause, Bauführer unbekannt (4467).
- " " Rabengasse 3, Bauabänderung, Rabenhof-Kino, im Hause, Bauführer unbekannt (4489).
- " " Landstraßer Hauptstraße 31, Bauabänderung (Geschäftslokal), R. Mazur, im Hause, Bauführer Bm. Rudolf Sagl, 6., Mariabilfer Straße 1 c (4594).
4. Bezirk: Operngasse 36, Bauabänderung (Geschäftslokal), A. Schubart, im Hause, Bauführer „Universale Med. lich & Berger“, Bauakt. Gef. 1., Renngasse 6 (4401).
- " " Rienöhlgasse 13, Bauabänderung (Wohnung), O. Föhr, im Hause, Bauführer Bm. Karl Wandner, 4., Paulanergasse 8 (4450).
- " " Große Neugasse 11, Bauabänderung (Wohnung), Gebäudeverwaltung Stephanie Trampler, 9., Brunnbadgasse 18, Bauführer Bm. Josef Polejník, 9., Garnisonsgasse 18 (4454).
- " " Weyringergasse 30, Bauabänderung (Wohnung), Häuserverwaltung Alfred u. Theodor Schmidt's Erben, 4., Argentinierstraße 48, Bauführer Bm. Ernst Rieger, 19., Willrothstraße 79 a (4590).

6. Bezirk: Girschengasse 21, Kanalauswechslung, Josef u. Marie Sander, 18., Währinger Straße 157, Bauführer Bm. Josef Schwendentwein, 18., Schulgasse 46 (4331).
- " " Mariahilfer Straße 29, Bauabänderung, Otierr. Realitäten A. G., 1., Sehgasse 6, Bauführer Bm. Ing. O. Orglmeister, 7., Neubau Gasse 1 (4333).
- " " Gumpendorfer Straße 10, Bauabänderung, Johann Gajchnig, im Hause, Bauführer Bm. Ed. Frauenfeld & Berghof, 4., Wehringergasse 6 (4382).
- " " Webgasse 39, Wohnungsteilung, Heinrich Müllauer, 6., Girschengasse 7, Bauführer Bm. Hans Horner, 5., Schönbrunner Straße 85 (4386).
- " " Mittelgasse 29, Kanalauswechslung, F. Engelhart, im Hause, Bauführer Bm. Viktor Kronsteiner, 12., Weidlinger Hauptstraße 73 (4523).
- " " Kopernikusgasse 12, Bauabänderung (Magazin), Carl Bachta, im Hause, Bauführer Bm. Rudolf Vogt, 16., Menzelgasse 22 (4538).
7. Bezirk: Neustiftgasse 3, Bauabänderung, Der Anker, Allgem. Vers.-Akt.-Ges., 1., Hoher Markt 10, Bauführer Bm. Wilhelm Beeh, 5., Schönbrunner Straße 145 (4275).
- " " Kaiserstraße 105, Bauabänderung (Geschäftslokal), Gebäudeverwaltung Hermann Schach, 8., Lerchenfelder Straße 32, Bauführer Bm. Franz Pölz, 8., Florianigasse 73 (4296).
- " " Zieglergasse 26, Bauabänderung (Verbindungsstiege), Verbandsmeister-Krankenkasse für Wien, 7., Seidengasse 13, Bauführer Bm. Adolf Seeleithner, 6., Gumpendorfer Straße 67 (4336).
- " " Stiftgasse 10, Bauabänderung (Wohnung), Eugen Dittrich Löw, im Hause, Bauführer Bm. Anton Wögerbauer, 8., Muserspergstraße 13 (4347).
- " " Schottenfeld Gasse 92, Bauabänderung (Büroräume usw.), Fritz Hoffmann, im Hause, Bauführer Bm. Franz Krulatz, 2., Karmelitergasse 7 (4352).
- " " Straße der Zulkämpfer 31, Bauabänderung (Verkaufsraum), Junfers & Co., im Hause, Bauführer Bm. Karl Ebhart, 16., Guttengasse 77 (4381).
- " " Zieglergasse 5, Bauabänderung, "Galvapol", D. F. Schiff & Ing. Oplatek, im Hause, Bauführer Bm. Josef Lorenz, 15., Mariahilfer Straße 221 (4479).
- " " Kaiserstraße 62, Bauabänderung (Geschäftslokal), Gebäudeverwaltung A. S. Drexler, 3., Rudolf-von-Alb-Platz 7, Bauführer Bm. Adalbert Schmid, 17., Clemens-Hofbauer-Platz 2-3 (4518).
- " " Karl-Schweighofer-Gasse 4, Baschlicheneinbau, Drasche-Wartinbergische Häuserinspektion, 1., Opernring 5, Bauführer Bm. Alois Sallatmayer, 17., Hornmargasse 27 (4525).
- " " Zieglergasse 10, Bauabänderung (Luftschuttfeller), Schüler & Co., im Hause, Bauführer Bm. Johann Eibensteiner, 7., Neubau Gürtel 38 (4526).
- " " Hermannsgasse 24-28, Bauabänderung (Luftschuttraum), M.-Abt. 31 a, Bauführer unbekannt (4555).
8. Bezirk: Piaristengasse 43, Lagergebäude, Heinrich Kefele, im Hause, Bauführer Bm. F. Odvody & Ing. F. Weidisch, 8., Josefstädter Straße 87 (4537).
- " " Lerchenfelder Straße 14, Restaurant "Grünes Tor", Bauabänderung, Mautner Markhof-Brauerei Schwechat A. G., 3., Landstraßer Hauptstraße 97, Bauführer Bm. Hans Jirschil, 4., Operngasse 22 (4541).
- " " Widenburggasse 13, Bauabänderung (Wohnung), Karl u. Emma Nabeck, im Hause, Bauführer Bm. Franz Pölz, 8., Florianigasse 73 (4396).
9. Bezirk: Grünentorgasse 35, Wellblechanlage, Hugo Wolf, 9., Porzellangasse 22, Bauführer Bm. Hans Horner, 5., Schönbrunner Straße 85 (4295).
- " " Schlagergasse 7, Bauabänderung (Arbeitsraum), Karl Dittler, 9., Seberingasse 18-20, Bauführer Bm. Leopold Vender, 9., Schlagergasse 3 (4346).
- " " Wilhelm-Eyner-Gasse 22, Wohnungsteilung, Wilhelm Feldkirchner, 15., Hollergasse 46, Bauführer Bm. Ing. S. Altenberger, Kriehendorf (4387).
9. Bezirk: Otto-Wagner-Platz 5, Bauabänderung, Klubraum usw., Wiener Allianz Vers.-Akt.-Ges., im Hause, Bauführer Bm. Ing. Ferd. Opletal u. Jos. Karl Groschner, 13., Ruhofstraße 6 (4455).
- " " Pfluggasse 5, Bauabänderung (Wohnungen), Gebäudeverw. Anna Kreißl, 1., Gonzagagasse 7, Bauführer Bm. Johann Macel, 12., Steinbaurgasse 13 (4483).
- " " Porzellangasse 51, Bauabänderung (Luftschutz), Gen.-Dion. d. Tabak-Regie, im Hause, Bauführer Bm. Franz Watrovitz, 6., Mariahilfer Straße 85-87 (4554).
10. Bezirk: Larenburger Straße—Nigertaststraße, Larenburger Straße—Karlstraße, Tankstelle, A. G. d. Shell-Floridsdorfer Mineralölfabrik, 1., Schuberting 14, Bauführer unbekannt (4202).
- " " Angeligasse 47, bauliche Veränderung, Leopold Löw, im Hause, Bauführer Bm. Rudolf Kalesa, 10., Columbusgasse 1 (Wb 122).
- " " Keplerplatz 12, bauliche Veränderung, Rudolf Pelsel, 4., Schelleingasse 23, Bauführer Bm. Adolf Sterba, 5., Gassergasse 18 (Wb 124).
- " " Friesenplatz 9, Zubau, Luftschutzraum, Adolf und Josef Schützky, im Hause, Bauführer Bm. Fritz Zacharias, 10., Leibnizgasse 2 (Wb 128).
- " " Senefeldergasse 33, Steinzeugrohrkanal, Josef Drobitzsch, 10., Favoriten Straße 81, Bauführer Bm. Ing. Rudolf Führer, 6., Bräutigangasse 8 (Wb 129).
- " " Bernerstorfergasse 47, bauliche Veränderung, Kathi Mitschel, im Hause, Bauführer Bm. Vinzenz Guttman, 10., Neusehgasse 9 (Wb 136).
- " " Buchengasse 67, Garage, Josef Schejbal, 10., Quellenstraße 95, Bauführer Bm. Johann Linhof, 10., Erlachgasse 88 (Wb 140).
- " " Inzersdorfer Straße 60, Zubauten, Fa. Pecenk & Sieber, im Hause, Bauführer Bm. Ing. Rud. Otto Berger, 10., Karmarchgasse 70 (Wb 142).
- " " Favoriten Straße 126, Wohnungstrennung, Richard Rorda, 7., Schottenfeld Gasse 85, Bauführer Bm. Rud. u. Leo Schömig, 4., Wiedner Hauptstraße 38 (Wb 144).
- " " Troststraße, Tankstellenverlegung, A. G. d. Shell-Floridsdorfer Mineralölfabrik, 1., Schuberting 14, Bauführer unbekannt (4470).
11. Bezirk: Czuggasse, E. S. 1864, Bauabänderung, Städt. Gaswerke, 8., Josefstädter Straße, Bauführer Bm. Ing. Maximilian Soeser, 8., Albertgasse 33 (4302).
- " " Simmeringer Lände, Errichtung einer Ethyl-Anlage, Everth & Co. A. G., Mineralölprodukte, 11., Simmeringer Lände, Bauführer wird bekanntgegeben (Ba 60/39).
- " " Dreherstraße 5, Errichtung einer Senkgrube, Rudolf Hohenberg, mech. Webereien, im Hause, Bauführer Bm. Anton Heintzel, 9., Meynertgasse 7/8 (Ba 61/39).
- " " Geiselbergstraße 3, bauliche Umgestaltungen, Gustav Fuchs, im Hause, Bauführer Bm. Franz Klingl, 10., Quellenstraße 18 (Ba 62/39).
- " " Grillgasse 51, bauliche Abänderungen, St. Georg Schicht A. G., im Hause, Bauführer wird bekanntgegeben (Ba 64/39).
12. Bezirk: Raubachstraße 7, Bauabänderung, Anna Wurst, 12., Breitenfurter Straße 84, Bauführer Bm. Benzel Bacikar, 13., Feldkellerergasse 45 (785).
- " " Wienerberg Straße 30, Bauabänderung, Franz Sonntag, im Hause, Bauführer Bm. Rudolf Schoderböck, 12., Lehrbachgasse 4 (786).
- " " Ahlesplatz 12, Toröffnung, Robert Felsinger, 5., Schönbrunner Straße 18, Bauführer Bm. Josef Sperker, 12., Hefendorfer Straße 78 (797).
- " " Weidlinger Hauptstraße 75, Bauabänderungen, Erste österr. Sparte, 1., Graben 21, Bauführer Bm. Hans Baudisch, 12., Anton-Scharff-Gasse 3 (798).
- " " Arndtstraße 12, Bauabänderungen, Benzel Fellingel, im Hause, Bauführer Bm. Hans Baudisch, 12., Anton-Scharff-Gasse 3 (799).

12. Bezirk: Edmund-Reim-Gasse, Parz. 8, Schuppenzubau, Josef Bilz & Franz Peh, im Hause, Bauführer Bm. Wenzel Celler, 12., Sageberggasse 29 (800).
- " " Osvaldgasse 33, Umspannanlage, Kabeifabrik A. G., im Hause, Bauführer Bm. Franz Vorwahnler, 25., Jägerdorf, Draßgasse 55 (815).
- " " Gufelandgasse 1, bauliche Umgestaltungen, Karl Graf, im Hause, Bauführer Bm. Stefan Sperl, 12., Längsfeldgasse 29 (816).
- " " Gatterholzgasse 20, bauliche Umgestaltungen, Franz Dworak, im Hause, Bauführer Bm. Anton Mlovec, 12., Ratschgasse 5 (826).
- " " Korberggasse 11, Hauskanalumschaltung, Anna Riha, im Hause, Bauführer Bm. Peter Brich, 4., Schlanenberggasse 13 (827).
13. Bezirk: Trauttmansdorffgasse 13, Zapfstelle, Deutsch-amerik. Petrol-Ges., 1., Canovagasse 5, Bauführer Bm. Ing. Hans Sach, 4., Wiedner Hauptstraße 45 (4550).
- " " Am Gemeindeberg, G. 3. 575, Ober-St. Veit, Dienst-
hütte, der Präsident d. Reichspost-Dien., Bauführer
unbekannt (4597).
- " " Sieginger Hauptstraße 52, Zubau und Wohnungs-
adaptierung, Marie Schmid, im Hause, Bauführer
Bm. Franz Kienest, 14., Hadigasse 168 (650).
- " " La Rochegasse 23, Zubau und Wohnungsadaptierung,
Eugenie Oberdall, im Hause, Bauführer Bm. Otto
Zausal, 2., Laßingleitnerplatz 1 (688).
- " " Wattmanngasse 34, Einfriedungsmauer, Dr. Theodor
Schmid, im Hause, Bauführer Bm. Jakob Schuster,
4., Graf-Starckenberg-Gasse 35 (687).
14. Bezirk: Cumberlandsstraße 55, Autoeinstellraum, Wanda Daig-
ner u. Elisabeth Simitsch-Hohenblum, im Hause,
Bauführer Bm. Ernst Bünsch, 14., Breitenfeerstraße
54 (586).
- " " Rintplatz 9, Kanal, Alois Grazdera, im Hause, Bau-
führer wird bekanntgegeben (595).
- " " Anzbachgasse 51, Kanal, Mathilde Stary, im Hause,
Bauführer Bm. Rud. Hammer, 14., Erdenweg 21
(596).
- " " Mondweg 53, Kanal, Johann Straßer, im Hause,
Bauführer Bm. Rud. Hammer, 14., Erdenweg 21
(597).
- " " Pfadenhauergasse 12-16, Lagerräumezubau, Karl u.
Anna Hartmann, im Hause, Bauführer Bm. Josef
Klingraber, 7., Zieglergasse 72 (615).
- " " Frühlingsweg 17, Waschküchen- und Schuppenzubau, Jo-
hann Haider, im Hause, Bauführer Bm. Hans
Kugler, 13., Björnsongasse 17 (620).
- " " Jemullgasse 16, Wageneinstellraum, Dr. Eugen Lanks-
e, im Hause, Bauführer Bm. Ing. A. Brosche, 14.,
Rahnergasse 26 (630).
15. Bezirk: Hütteldorfer Straße 39, Tankstellenerweiterung,
Everth & Co., A. G., 1., Landstrangasse 1, Bau-
führer Bm. Franz R. Hofmann, 15., Hütteldorfer
Straße 74 (4288).
- " " Mariahilfer Straße 197, bauliche Abänderungen, Ma-
ria Schlüsselberger, im Hause, Bauführer Bm.
Matth. Petisch, 15., Braumhirschengasse 7 (828/39).
- " " Wigelsberggasse 14, bauliche Herstellungen, Karl u.
Stefanie Schnittler, im Hause, Bauführer Bm. Ing.
Karl Schnittler, 7., Neubau Gürtel 52 (844/39).
- " " Jurekgasse 20, bauliche Abänderungen, Elise Rainer,
Albert Dausner, im Hause, Bauführer Bm. Franz
Schima, 15., Jurekgasse 28 (864/39).
- " " Herfkogasse 43, bauliche Herstellungen, Georg Gott-
fried, im Hause, Bauführer Bm. Karl Fleischhader,
15., Meißelstraße 7 (900/39).
- " " Diefenbachgasse 61, bauliche Abänderungen, August
Wiedemann, im Hause, Bauführer Bm. Franz
Haberjahn, 14., Kneiffsteingasse 9 (907/39).
- " " Märzstraße 64, bauliche Herstellungen, Franz Stro-
schneider, 15., Hütteldorfer Straße 46, Bauführer
Bm. Franz Haberjahn, 14., Kneiffsteingasse 9
(908/39).
15. Bezirk: Hütteldorfer Straße 33, bauliche Abänderungen, Franz
Steiner, im Hause, Bauführer Bm. Ferdinand
Lachinger, 16., Fehlgasse 12 (909/39).
- " " Nobilgasse 41, Zubau, Wenzel Snizdo, im Hause,
Bauführer Bm. Josef Szizl, 15., Märzstraße 83
(910/39).
19. Bezirk: Heiligenstädter Straße 107-109, Zapfstelle, Deutsch-
amerik. Petrol-Ges., 1., Canovagasse 5, f. Pilat &
Co., im Hause, Bauführer Bm. Josef Zender, 17.,
Braungasse 30 (4548).
- " " Gatterburggasse 25, bauliche Veränderung, Brüder
Kunz A. G., im Hause, Bauführer Bm. Christof
Jahn, 5., Kohlgaße 51 (G 32/39 B).
- " " Springfiedelgasse 30, Abtragung eines Windmotors,
Andy Jsolnah, 13., Marinsstraße 24, Bauführer
Bm. Adolf Micheroli, 19., Döblinger Hauptstraße 21
(G 77/39 B).
- " " Silbergasse 52, Gefolgschaftsräume, Joh. Kattus, 1.,
Am Hof 8, Bauführer Bm. Ing. F. Dürsterbehn,
7., Zollerergasse 39 (G 238/38).
- " " Rodlergasse 15, bauliche Abänderungen, Jos. u. Ma-
ria Wegscheider, im Hause, Bauführer Bm. A. F.
Pribel, 20., Brigittenauer Lände 58 (R 17/39 B).
- " " Silbergasse 54, Einstellräume f. Kraftwagen, Joh.
Kattus, 1., Am Hof 8, Bauführer Bm. Ing. F.
Dürsterbehn, 7., Zollerergasse 39 (G 78/39 B).
- " " Nottebohmstraße 8, Zubau eines Kraftwageneinstell-
raumes, Ing. Joh. Mendel, im Hause, Bauführer
Bm. Ferd. Lachinger, 16., Fehlgasse 12 (R 25/39 B).
- " " Fleischgasse 4, bauliche Umgestaltung, Ing. A. Viber,
9., Verggasse 16, Bauführer Bm. Ing. A. Viber,
9., Verggasse 16 (P 60/39 B).
20. Bezirk: Treustraße 42, Bauabänderung (Geschäftslokal), Josef
Bibović, im Hause, Bauführer Bm. Karl Eugen
Demel, 20., Jägerstraße 65 (4277).
23. Bezirk: Schwechat, Wiener Straße 30, Benzin-Zapfstellener-
weiterung usw., Deutsch-amerik. Petrol-Ges., 1., Ca-
novagasse 5, f. Morawek, im Hause, Bauführer
Bm. Ing. Hans Sach, 4., Wiedner Hauptstraße 45
(4546).
- " " Schwechat, G. 3. 19, Zubau an den Werkstättenkraft,
Mautner Markhof, Brauerei Schwechat, Bauführer
Bm. Franz E. Wozak, 11., Simmeringer Haupt-
straße 495 (Ba 38/39).
- " " Schwechat, Sendnergasse 7-9, bauliche Umgestal-
tungen, Gemeinde Wien, Städt. Elektrizitätswerke,
Bauführer unbekannt (Ba 40/39).
- " " Schwechat, Mozartgasse 30, GSt 627, Errichtung
eines Schuppens, Stefan Stedbauer, im Hause,
Bauführer Bm. Franz E. Wozak, 11., Simmeringer
Hauptstraße 495 (Ba 41/39).
- " " Wienerherberg Nr. 105, Zubau einer Kammer und
eines Stalles, Josef Flamm, im Hause, Bauführer
Bm. Josef Jahn, Himberg (Ba 42/39).
24. Bezirk: Lagenburg Nr. 82, Wohnraum- und Abortzubau,
Karl Berl, im Hause, Bauführer Bm. Friedrich
Rauch, Lagenburg (L 9/39 B).
- " " Gumpoldskirchen, Wiener Straße 72, Zubau, August
Keller, im Hause, Bauführer Bm. Othmar Wieg-
ler, Gumpoldskirchen (G 25/39 B).
- " " Brunn am Gebirge, Jubiläumstraße 13, Zubau (Ga-
rage und Kabinett), Otto und Marie Maroufel, im
Hause, Bauführer Bm. Josef Wagner, Mödling,
Möstergasse 12 (B 43/39 B).
25. Bezirk: Liefing, Badeanlage-Vergrößerung, Österr. Bau A. G.,
Zweigniederlassung, Brauerei Liefing, Baufüh-
rer Arch. u. Bm. Rudolf Ziger u. Josef Ortac,
Liefing, Schloßgasse 27 (L 27/39 B).
- " " Liefing, Lustschutraumumbau, Österr. Bau A. G.,
Zweigniederlassung, Brauerei Liefing, Bauführer
Arch. u. Bm. Rudolf Ziger u. Josef Ortac, Liefing,
Schloßgasse 27 (L 28/39 B).
- " " Mauer, Dürrergasse 10, Kraftwageneinstellraum, Mi-
chael u. Leopoldine Göttl, im Hause, Bauführer
Bm. Hans Hornel, 12., Edmund-Reim-Gasse 26
(R 97/39 B).

25. Bezirk: Mauer, Scheltgasse 5, Kraftwageneinstellraum, Koloman Haslinger, 6., Mariahilfer Straße 117, Bau-
führer Bm. Johann Kernast, Mauer, Hauptstraße
51 (M/99/39/B).
- " " Tiefing, Schloßgasse 18, Kraftwageneinstellraum, Bau-
meister Hubert Mareš, im Hause, Bauführer Bm.
Hubert Mareš, Tiefing, Schloßgasse 18 (L/29/
39/B).
- " " Perchtoldsdorf, Zechmeistergasse, Zubau, Mani u.
Anna Radler, Hansi Hergloß, 13., Aubhofstraße 236,
Bauführer Architekt Hans Gföttner, Perchtoldsdorf
(P/67/39/B).
- " " Perchtoldsdorf, Waldmüllergasse, Aufbau (Wochenend-
häuser), Hellmut Laun, 12., Hohenbergstraße 22,
Bauführer Bm. Josef Frit, 12., Ruppelgasse 3
(P/70/39/B).
- " " Tiefing, Einbau eines Luftschuttraumes, Österr. Diag-
werke, Werksektion Tiefing, Bauführer Arbeitsge-
meinschaft Arch. Rud. Jäger u. Bm. Jos. Drfac,
Tiefing, Schloßgasse 27 (L/30/39/B).
- " " Mauer, Am Spiegeln 9, Verandazubau, Maria Gah,
5., Schönbrunner Straße 88, Bauführer Bm. Karl
Gantsch, 15., Johnstraße 41 (M/105/39/B).
- " " Aggersdorf, Bahnstraße 20, Terrasse, Edmund Luner,
Aggersdorf, Bahnstraße 20, Bauführer Bm. Hans
Edmojer, Aggersdorf, Erlaergasse 17—21 (M/69/
39/B).
- " " Perchtoldsdorf, Fehner-Beg, Wochenendhaus-Vergrö-
ßerung, Helene Günther, 4., Karolinengasse 23,
Bauführer August Rath, Perchtoldsdorf, Holz-
weberstraße 60 (P/74/39/B).
- " " Siebenhirten, Triefter Straße 2, Zapfstelle, Deutsch-
amerik. Petrol-Ges., 1., Canovagasse 5, f. R. Kam-
pitich, im Hause, Bauführer Bm. Ing. Hans Sach,
4., Wiedner Hauptstraße 45 (4579).
26. Bezirk: Klosterneuburg, Unt. Eden 63, Zubau mit Küche,
Kabinett und Keller, Gustav Ellert, 8., Feldgasse 14,
Bauführer Bauunternehmer Karl Starebacher, Klo-
sterneuburg, Agnesstraße 69 (D 4/39/B).
- " " Höflein, Bahnstraße 4, Zubau mit Küche, Abort und
Keller und Abänderungen, Johann u. Juliane
Lasser, im Hause, Bauführer Bm. Hans Hoffellner,
Höflein (B 13/39/B).
- " " Höflein, Bahnweg 6, Zubau mit Zimmer, Waschküche,
Schuppen, Alois u. Hermine Burlander, im Hause,
Bauführer Bm. Hans Hoffellner, Höflein (B 14/
39/B).
- " " Höflein, Donaustadt 55, Zubau mit Badezimmer, Ro-
bert Schimana, im Hause, Bauführer Bm. Otto
Matthias, Höflein (D 6/39/B).
- " " Klosterneuburg, Lessinggasse, Zubau mit Waschküche,
Keller, Balkon, Karl Ziegler, Klosterneuburg, Kier-
linger Straße 61, Bauführer Bm. Franz Graf,
Klosterneuburg, Albrechtgasse 95 (L 10/39/B).
- " " Klosterneuburg, Rathausplatz 6, Zubau mit Bade-
zimmer, Paula Nagelschmidt, im Hause, Baufüh-
rer Bm. Carl Schömer, Agnesstraße 10 (M 10/39/B).
- " " Klosterneuburg, Aufeldgasse, Hallenzubau, Klosterneu-
burger Holzindustrie G. m. b. H., Aufeldgasse, Bau-
führer Bm. Carl Schömer, Agnesstraße 10 (M 10/
39/B).
- " " Klosterneuburg, Donaustadt, Hallenbau, Seeresstand-
ortverwaltung, Bauführer unbekannt (M 12/39/B).

Renovierungen

1. Bezirk: Nagelgasse 2, Bauwerber unbekannt, Bauführer Bm.
Schleimreich & Co., 1., Vorlauffstraße 5 (4466).
4. Bezirk: Schleifmühlgasse 2, Bauwerber unbekannt, Bau-
führer Bm. Karl Fichtinger, 15., Kriemhildplatz 2
(4521).

Abbrüche

2. Bezirk: Leopoldsdorf 29, Synagoge, Der Reichskommissar f.
d. Wiedervereinigung Österreichs m. d. Deutschen
Reich, 1., Schottenring 25, Bauführer Bm. Franz
Haberjahn, 14., Ruffsteingasse 9 (4475).

Gesellschaft für Siedlungs-Förderung und Bau- stoffbeschaffung Gesellschaft m. b. H. („Gesiba“)

Wien, I., Wallnerstraße 4

U 20-5-84 Serie



Eigene Unternehmung:

Sägewerk Marbach a. d. D.

Treuhandbetriebe der Stadt Wien:

Städt. Granitwerke Mauthausen a. d. D.

Säge- und Sperrholzwerk Orth a. d. D.

2. Bezirk: Gr. Schiffgasse 8, Synagoge, Der Reichskommissar f.
d. Wiedervereinigung Österreichs m. d. Deutschen
Reich, 1., Schottenring 25, Bauführer Bm. Franz
Haberjahn, 14., Ruffsteingasse 9 (4474).

6. Bezirk: Schmalzhofgasse 7, Synagoge, Der Reichskommissar f.
d. Wiedervereinigung Österreichs m. d. Deutschen
Reich, 1., Schottenring 25, Bauführer Bm. Franz
Haberjahn, 14., Ruffsteingasse 9 (4476).

Grundabteilungen

3. Bezirk: Landstraße, E. Z. 2254, 2255, J. u. F. Klein (4283).
6. Bezirk: Gumpendorfer Straße 78, E. Z. 296 (4463).
14. Bezirk: Hütteldorf, E. Z. 672, Gdft. 493/1, 494/20, Staats-
sekretär f. Sicherheitswesen u. Polizeiführer (4287).
- " " Hütteldorf, E. Z. 735, 2244, Stadt Wien (4353).
16. Bezirk: Ottakring, E. Z. 163, Gdft. 540/12 u. /22, 539/3 u.
/10, Ing. E. Daimböck, Worowsky u. Rosinger, durch
Notar Johann Gail (4517).
- " " E. Z. 1051, Ottakring, Gdft. 939, M.-Abt. 12, Mainz,
(4553).
21. Bezirk: Strebersdorf, E. Z. 32, Gdft. 253, Matthäus u.
Ther. Tuschl (4591).
- " " Ragnan, E. Z. 896, 18, Franz u. Ferdinand Klager
(4522).
26. Bezirk: Weidling, E. Z. 169, Gdft. 649, 638, D. Karl Willer
u. Erna Willer, d. D. F. Wagner-Rössler, Notar
(4530).

Fluchtlinien

2. Bezirk: E. Z. 2658, R. P. 2581/1, Solubstraße—Engerth-
straße, Ernst Krause & Co., N. G. (4343).
10. Bezirk: Holbeingasse 10, E. Z. 1019, Gdft. 816/322, Sphinx
Krawatten- u. Seidenwarenfabrik G. Weber, N.
Spitzhüttel (H 17).
- " " Gudrunstraße 179, Hans Bayer (H 13).
- " " E. Z. 1665/10, Gdft. 1651, 1652, 1653, Gemeinde
Wien, Städt. Straßenbahnen (H 11).
- " " Laaer Straße, E. Z. 868/Oberlaa Stadt, Gdft. 1249/2,
Anton Lampier u. Hermine Dörfler (H 12).
- " " Battigasse 42, Gdft. 582/7, R. Kauer, 10., Quellen-
straße 12—18 (H 15).
13. Bezirk: Boffigasse, E. Z. 1024, Ob.-St. Weit, Br. Baue-
gesellschaft, 1., Hefgasse 6 (635).
- " " E. Z. 2558, Ob.-St. Weit, Barbara Jakob, 14.,
Hidalgasse 26 (604).
14. Bezirk: Adolf-Hitler-Platz 4, E. Z. 4, Purkersdorf, Marie
Wintersberger, im Hause (489).
- " " Rordon, E. Z. 1704, Hütteldorf, Straße 1, Josefina
Johannes, 16., Lorenz-Mandl-Gasse 12 (493).
- " " Sackberggasse, E. Z. 629, Purkersdorf, Rudolf Kucera,
5., Stöbergasse 12 (494).
- " " Gasse 5, E. Z. 1704, Hütteldorf, Rordon, Albert
Jakob, 15., Rüsselbedergasse 2 (540).

14. Bezirk: Gasse 4, E. Z. 2296, Hütteldorf, Rordon, Franz Pin-
kawa, 14., Moßbachergasse 22–24 (556).
" " Kraft-Ebing-Gasse, E. Z. 2248, Hütteldorf, Henriette
Mayer, 16., Kirchstetterngasse 24–26 (567).
" " Steinbach, E. Z. 603, Hadersdorf, Barbara Kolar,
13., Fichtnergasse 15 (569).
" " Herrergasse–Wintergasse, E. Z. 32, Purkersdorf,
Reichsbauamt, 1., Singerstraße 27 (570).
24. Bezirk: Biedermannsdorf 130, Parz. 669, Franz Felsner, im
Hause (W/45/W).
" " Mödling, Briznergasse 9, Josefine Zukero, 21., Indu-
striefstraße 51 (W/87/W).
25. Bezirk: Aggersdorf, Johann-Strauß-Gasse, Peter und Anna
Reheler, Aggersdorf, Kirchfeldgasse 17 (W/65/W).
" " Kalksburg, Breitenfurter Straße 52, Dr. Norbert Kor-
sche, Kalksburg, Breitenfurter Straße 52 (W/14/W).
" " Mauer, Wittgensteinstraße, Rudolf u. Josefine Rohm,
Mauer, Promenadegasse 28 (W/102/W).
" " Inzersdorf, Breitenberggasse–Rozartgasse, Gottlieb
u. Hildegard Felsig, 12., Siedlung Neusteinhof 15
(S/82/W).

Gewerbewesen

Gewerbebeanmeldungen

eingelangt in der Zeit vom 24. März bis 30. März 1939 im
Besonderen Stadttamt III, Gewerberegister.

(Tag der Anmeldung in Klammern.)

1. Bezirk:

Wilhelm Schweighofer, Handel mit Gummwaren, Bandagen,
chirurgischen, medizinischen und orthopädischen Artikeln, unter Aus-
schluß des Handels mit jenen Waren, deren Verkauf lt. B.-G.-Bl. II
– 326/34 an den großen Befähigungsnachweis gebunden ist, Adler-
gasse 8 (10. 1. 1939). — Hans Diener, Alleininhaber der Fa.: „Hans
Diener“, Handel mit Textilwaren, Bauernmarkt 4 (17. 3. 1939). —
Therese Gnadner, Alleininhaberin der Fa.: „Albin Försil“, Handel
und Verleihen von Musikinstrumenten, Musikinstrumentenbestandteilen
und Musikinstrumententeilen, Bellariastraße 4 (7. 12. 1938). — Al-
fred Jonas, Handel mit Kraftfahrzeugen, deren Zubehör und Be-
standteilen, Gummimänteln, Lederhandschuhen, Lederhauben und
Schutzbrillen, Burggasse 3 (23. 1. 1939). — Adolf Fleisch, Handels-
agentur für Maschinen und Autos, Christinengasse 4 (17. 2. 1939). —
Therese Jellek, Wäschewaren- und Berufskleider-Erzeugungs-gewerbe,
unter der Bedingung, daß kein Detailgeschäft (offener Gassenladen)
errichtet wird, Domgasse 5 (3. 3. 1939). — Franz Glas, Expeditions-
gewerbe, Dominikanerbastei 10 (17. 2. 1939). — Leopold Weigel, Er-
zeugung chemisch-kosmetischer Produkte, Dominikanerbastei 20 (6. 2.
1939). — Georg Weiß, Handel mit Strick-, Wirt-, Rode-, Textil-
und einschlägigen Kurzwaren, Fleischmarkt 1 (23. 2. 1939). — Ger-
hard Heinz Roff Lange, Optikergewerbe, Graben 7 (14. 3. 1939). —
Philipp Wiederum, Alleininhaber der Fa.: „E. Braun & Co.
Nachf.“, Wäschewarenherstellung, Graben 8–Spiegelgasse 1 (27. 12.
1938). — Offene Handelsgesellschaft „Carl Feimer“, Handel mit
Weiß- und Kurzwaren, Teppichen, Möbelfstoffen und Decken, Hoher
Markt 1 (3. 3. 1939). — Alfred Kauf, Handelsagentur, beschränkt
auf Textilwaren, Hoher Markt 9 (3. 2. 1939). — Emil Böhm, Gra-
phologie, Jofomirgasse 3 (10. 12. 1938). — Emilie Sittl, Allein-
inhaberin der Fa.: „Parfümerie Sittl“, Handel mit Parfümerie-
waren und einschlägigen Kurzwaren, Rärntner Straße 2 (8. 12. 1938).
— Friedl Cejta, Handel mit Handschuhen aller Art, Rärntner Straße
43 (27. 2. 1939). — Antonia Himmel, Goldprägerei, mit Ausschluß
jeder an eine Befähigung gebundenen Tätigkeit, Röllnerhofgasse 3
(12. 12. 1938). — Herbert Keiler, Kunststoppfereigewerbe, Laurenzerberg
4 (27. 2. 1939). — Herbert Keiler, Repassierergewerbe, Laurenzerberg 4
(27. 2. 1939). — Franz Kovacek, Handelsagentur, Neutorgasse 12
(23. 2. 1939). — August Schoile, Handel mit Wäsche-, Strick-
und Wirtwaren, Damen- und Kinderbekleidung, Neutorgasse 12 (Eingang
Ehlinggasse 6) (20. 2. 1939). — Friedrich Frede, Handel mit Lebens-
mitteln, Spezerei-, Kolonialwaren, gebrannten geistigen Getränken
in handelsüblich verschlossenen Gefäßen, Flaschenbier und Material-

waren, Riemergasse 11 (3. 1. 1939). — Hermann Julius Raumann,
Alleininhaber der Fa.: „Julius Raumann vormals Leo Secht“,
Handel mit Zellen und Rauchwaren, Rotenturmstraße 23 (15. 2. 1939).
— Wilhelm Gummel, Handel mit einfachen Uhren, Bijouterie-, Ga-
lanterie-, Porzellan-, Glas- und Keramikwaren und kunstgewerblichen
Artikeln (Geschenkartikeln), unter Ausschluß von solchen, deren Ver-
kauf an den großen Befähigungsnachweis gebunden ist, und mit
Ausnahme vom Gebrauchsgeschirr, Rotenturmstraße 25 (16. 3. 1939).
— Offene Handelsgesellschaft „Haslinger & Prerossi“, Großhandel
mit Textilwaren, Rudolfsplatz 7 (13. 1. 1939). — Offene Handelsges-
ellschaft „Tertilia“, Kauf, Verkauf und Veredelung von Textilwaren
jeder Art, Oskar Wimmer & Co., Großhandel mit Damenbekleidung,
Textil-, Strick- und Wirtwaren, Salztorgasse 5 (26. 1. 1939). — Al-
fred Jedlicka, Kafeur-, Friseur- und Perückenmacher-gewerbe, Schot-
tenring 3 (24. 2. 1939). — Alpenländische Treuhand- und Revisions-
gesellschaft m. b. H., Buch- und Bilanzrevision, Finanz- und Wirt-
schaftsberatung, Spiegelgasse 8 (2. 2. 1939). — Alpenländische Treu-
hand- und Revisionsgesellschaft m. b. H., treuhändige Verwahrung
und Verwaltung von Vermögen, soweit diese Tätigkeit nicht an eine
besondere Bewilligung (Konzeption) gebunden und nicht den Rechts-
anwälten, Notaren und öffentlichen Agenten vorbehalten ist, Spiegel-
gasse 8 (7. 2. 1939). — Karl Hajek, Handel mit Möbeln aller Art,
Stubenbastei 1 (15. 2. 1939). — Karl Herlika, Alleininhaber der
Fa.: „Karl Herlika“, Handel mit Ölen und Fetten, chemischen Pro-
dukten, Material- und Farbwaren im großen, Stubenring 20 (31. 3.
1938). — Hans Uthe, Alleininhaber der Fa.: „Hans Uthe“, Handel
mit Säuglingsausstattungsartikeln, Geweben aus Baumwolle und
Mischgespinnsten sowie Kinderwäsche, Tuchlauben 13 (Klettblattgasse
4) (11. 1. 1939). — Maria Brühlmeier, Handel mit Borddruckmodellen,
Schablonen, Gravierarbeiten, Rautschuf-Stampigeln, Schildern (ge-
preßt, geprägt und emailliert), Stempelstufenfilzen und einschlägigen
Kurzwaren, Weihburggasse 3 (28. 2. 1939).

2. Bezirk:

Johann Wildner, Handel mit Briefmarken und philatelisti-
schen Bedarfsartikeln, Böcklinstraße 39 (11. 3. 1939). — Elisabeth
Maria Kufhanek, Kleidermacher-gewerbe, beschränkt auf die Erzeugung
von Damenkleidern, Glodengasse 16 (23. 2. 1939). — Otto Wonisch,
Großhandel mit Eisen und Eisenwaren, Glodengasse 21 (11. 2. 1939).
— Willibald Böckl, Handel mit Parfümerie-, Toilette-, Haushal-
tungsartikeln, Galanterie- und Materialwaren, Leopoldsgasse 37
(27. 1. 1939). — Johanna Hehs, Handel mit Lebensmitteln unter
Ausschluß von solchen, deren Verkauf an den großen Befähigungs-
nachweis gebunden ist, Malzgasse 13 (25. 1. 1939). — Franz Josef
Gahler, Handel mit Geflügel und Wildbret, einschließlich der Aus-
schrottung sowie Handel mit Eiern und Butter, Mollereistraße 5
(20. 2. 1939). — Robert Mahffen, Rastriergewerbe, Nestroßgasse 4
(2. 2. 1939). — Alice Drosel, Alleininhaberin der Fa.: „M. Drosel“,
Damenkonfektionshandel im großen, Obere Donaustraße 89 (14. 12.
1938). — Anna Chaloupek, Wildbret- und Geflügelhandel (Aus-
schrottung), Prater Straße 59 (8. 2. 1939). — Friedrich Beder, Han-
del mit Samen und Saaten, Reichsbrückenstraße 9, 5. Kohlenhof
(27. 1. 1939). — Marie Schobhüttl, Marktfahrgewerbe, Schmela-
gasse 3 (6. 3. 1939). — Kommanditgesellschaft „Saatenhaus Südbö“,
Komm. Ges. „Hoffmann Ostenhof“, Handel mit Landseprodukten,
Samen und Futtermitteln im großen, Schöllerhofgasse 7 (24. 1. 1939).
— Josef Holzer, Handel mit Papierwaren, Schönererstraße 23
(13. 2. 1939). — Leopoldine Eidherr, Handel mit Konditorwaren,
Sodawasser, Kracherln, Fruchtjäften und Gefrorenem, Schönerer-
straße 36 (29. 12. 1938). — Ernst Koreska, Handel mit Parfümerie-,
Toilette-, Haushalts- und Fußpflegeartikeln, technischen, hygieni-
schen, sanitären und Arztebedarfsartikeln, Personen- und Säuglings-
waagen, Badewannen, elektro-medizinischen Apparaten, Gummwaren,
Krankennöbeln, Bandagen und Regennmänteln, Taborstraße 22
(24. 2. 1939). — Ignaz Jirka, Putzmacher-gewerbe, Taborstraße 39
(31. 1. 1939). — Josef Biethmann jun., Handel mit Wäsche, Strick-,
Wirt-, Kurz-, Herren- und Damenmodenwaren, Taborstraße 41
(20. 2. 1939). — Franz Köck, Handel mit Leder im großen, Untere
Donaustraße 11 (17. 2. 1939). — Maria Römer, Damenkleidermacher-
gewerbe, Vereinsgasse 12 (15. 3. 1939).

3. Bezirk:

Karl Ferdinand Kurka, Handelsagentengewerbe, Adamsgasse 1
(2. 7. 1938). — Benzel Dvorak, Herrenkleidermacher-gewerbe, Baum-
gasse 41 (6. 2. 1939). — Elisabeth Schröder, Handel mit Lichtbildern
und Negativen, Wehardgasse 24 (2. 3. 1939). — Rudolf Kolarz,
Handel mit Zuberbäckerwaren und Konditen, Erdberg Straße 21
(Kinobühnen) (14. 9. 1938). — Friederike Rabella, Handel mit Lebens-
mitteln, Kolonial- und Spezereiwaren, gebrannten geistigen Geträn-
ken, Flaschenbier, Materialwaren und Haushaltsartikeln, mit

Ausnahme von Textil- und Eisenwaren, Rhumgasse 12 (30. 5. 1938). — Amalie Chaterny, Alleinhaberin der Einzelfirma „Amalie Chaterny“, Handel mit Kinderbekleidungs-, Wäsche- und Pelzartikeln sowie Spielwaren, Landsträßer Hauptstraße 14–16 (4. 2. 1939). — Johann Stöger, Handel mit Wollen, Garnen, Strick-, Wirt- und Kurzwaren, Landsträßer Hauptstraße 96 (20. 7. 1938). — Laugen & Wolf, Gesellschaft m. b. H., Handel mit Schmierstoffen für Motore und Maschinen, eingeschränkt auf die Motoren- und Maschinenturbinen der Firma, Mohsgasse 30 (25. 11. 1938). — Ing. Richard Wilhelm Heindl, Handelsagenten-gewerbe (beschränkt auf die Vermittlung von Maschinen, Werkzeugen u. sonstigen Fabrikbedarfsartikeln), Schredt-gasse 52 (26. 1. 1939). — Friedrich Berndt, Handel mit Lebens-mitteln, Kolonial- und Spezereiwaren, gebrannten geistigen Ge-tränken in handelsüblich verschlossenen Gefäßen und Flaschenbier, Rennweg 23 (17. 8. 1938). — Maximilian Bazan, Verschleiß von Standiten, Zuberbäderwaren, Sodawasser, Fruchtjäten und Gefrorenem, Rennweg 43 (3. 12. 1938). — Hermann Rifa, Handel mit Elektromaterial, Radio- und Fahrradbestandteilen und Zubehör, Rennweg 66 (9. 1. 1939). — Fa.: „Oberlaender Nachf.“, Allein-haber Hans v. Behr, Handel mit Kurz-, Galanterie-, Papier- und Schreibwaren aller Art, sowie mit photographischen Artikeln, Renn-weg 79–81 (17. 1. 1939). — Josef Schmied, Handel mit Lebens- und Genussmitteln, Kolonial-, Spezerei- und Materialwaren, Fla-schenbier, gebrannten geistigen Getränken in handelsüblich verschlos-senen Gefäßen und Haushaltsartikeln, Schlachthausgasse 50 (10. 8. 1938). — Edith Profer, Chemischputzergewerbe, beschränkt auf die Führung einer Abo-nahmsstelle, Streichergasse 10 (12. 5. 1938). — Angelo Bortolotti, Handel mit Devotionalien, Kirchengewerten, Stein-gut-, Keramik-, Glas-, Porzellan- und Galanteriewaren, Ungargasse 13 (21. 2. 1939).

4. Bezirk:

Emilie Lang, Wäschewarenherzeugung, Favoritenstraße 2 (13. 12. 1938). — John Evers, Handel mit Kraftfahrzeugen, deren Bestand-teilen und Zubehör, mit Ausnahme von Kraftfahrzeugreifen, Heu-mühlgasse 13 (13. 1. 1939). — Ludwig Rissler, Handel mit neuen Möbeln, Schleifmühlgasse 1a (19. 1. 1939).

5. Bezirk:

Margarete Mitscha, Handel mit Konditen, Konditoreiwaren, Schokoladenwaren, Fruchtjäten, Kracherln, Sodawasser und Gefrorenem, Blechturm-gasse 7 (16. 8. 1938). — Anna Lichtenwallner, Wäschewarenherzeugung, Hölberlinggasse 14 (11. 2. 1939). — Leopold Wöll, Handelsagentur, beschränkt auf folgende Artikel: Uhren, Ju-welen und einschlägige Artikel, Margareten Straße 59 (15. 11. 1938). — Josef Littnau, Lebensmittel-einzelhandel, einschließlich der in der Artikelliste der Min.-Bdg. vom 26. 10. 1934, B.-G.-Bl. II—Nr. 326/34, genannten Kolonial- und Spezereiwaren, gebrannten geis-tigen Getränken, sowie Flaschenbier, Handel mit Haushaltsartikeln mit Ausschluß von Materialwaren, Stolberggasse 55 (19. 7. 1938).

6. Bezirk:

Offene Handelsgesellschaft „Kestler & Co.“, Wäschewarenherzeugung, Dreihufeisengasse 9 (12. 1. 1939). — Karl Lehninger, Handel mit Zuberwaren, Konditen, Schokoladen und Fruchtjäten, Gumpen-dorfer Straße 29 (16. 8. 1938). — Walter Eisenwiener, Handel mit Zuberwaren, Schokoladen, Konditoreiwaren, Gefrorenem und alko-holfreien Erfrischungsgetränken, Gumpendorfer Straße 70 (13. 1. 1939). — Herbert Mecklenbeck, Handelsagentur mit Eisen- und Me-

tallwaren, Friseurbedarfsartikeln, Galanterie- und einschlägigen Kurz-waren, Kirchengasse 15 (6. 3. 1939). — Offene Handelsgesellschaft „Erblich & Richter“, Handel mit Möbeln aller Art im kleinen, Ma-riahilfer Straße 79 (13. 2. 1939). — Karl Kurz, Buchdrucker, Buchrevisor, Finanz- und Wirtschaftsberater, Mariahilfer Straße 109 (20. 1. 1939). — Heinrich Josef Scholz, Handel mit photogra-phischen, optischen, Kino- und Projektionsgeräten sowie mit ein-schlägigen Bedarfsartikeln, Mariahilfer Straße 117 (13. 12. 1938). — Marie Schmidt, Abo-nahme von Wäsche zum Waschen und Bügeln, Stiegegasse 10 (10. 2. 1939).

7. Bezirk:

Josef Schinawel, Handel mit Haushaltsartikeln, Parfüme-rie- und Bijouteriewaren sowie mit Mineralölen, Burggasse 100 (28. 11. 1938). — Johann Zuba, Großhandel mit eingebrannten Fleisch-brühen, Randlgasse 17 (10. 1. 1939). — Heinrich Zmüll, Handel mit Radioapparaten, deren Zubehör und Bestandteilen, Elektroapparaten, Elektromaterial, Sprechapparaten und Schallplatten, Kirchengasse 48 (20. 2. 1939). — Henriette Novak, Handel mit Bijouterie-, Holz-, Kurz-, Korb- und Parfümeriewaren, Toilette- und Haushaltsartikeln unter Ausschluß von solchen, deren Verkauf an den großen Befähigungsnachweis oder eine Konzession gebunden ist, Verchen-felder Straße 59 (2. 2. 1939). — Johann Schumann jun., Pflasterer-gewerbe, Lindengasse 7 (2. 2. 1939). — Offene Handelsgesellschaft „Walter Wahl & Co., Petit-Point-Stiderei“, Stidergewerbe, Linden-gasse 56 (10. 2. 1939). — Ilse Zeidler, Handel mit Zuberbäderwaren, Konditen, Sodawasser, Fruchtjäten, Marmeladen, Gefrorenem und Obst, Neubau Gasse 1 (12. 1. 1939). — Josef Herrmann, Erzeugung von Haarwasser auf chemisch-kaltem Weg und Verkauf der eigenen Erzeugnisse, jedoch beschränkt auf den Einzelhandel, Neubau Gasse 10 (16. 2. 1939). — Ing. Andreas Frant, Erzeugung von Lampen-schirmen aus Seide, Cellon und Pergament, Neubau Gasse 18 (29. 11. 1938). — Josef Lux, Handel mit Parfümerie-, Toilette-, Haushal-tungsartikeln und Materialwaren, Neubau Gasse 71 (10. 12. 1938). — Erwin Klein, Leder-galanteriewarenherzeugung, Schottenfeld Gasse 6 (21. 2. 1939). — Otto Krauhhaar, Handelsagentur mit künstlichen Blumen, Schmuckfedern, Kurz- und Galanteriewaren, Zieglergasse 22 (7. 2. 1939).

8. Bezirk:

Helmuth Seidel, Alleinhaberin der Fa. „Staubsauger-Vertrieb Helmuth Seidel“, Handel mit Staubsaugerapparaten, Albrechtgasse 30 (2. 11. 1938). — Margarethe Benischel,iseur-, Friseur- und Pe-riodienmacher-gewerbe, Blindengasse 1a (7. 3. 1939). — Maria Novak, Erzeugung von Handstrick- und Häkelwaren, Blindengasse 28 (3. 3. 1939). — Maria Fuchs, Wäscher- und Wäschebügler-gewerbe, Florianigasse 68 (24. 11. 1938). — Richard Gamsjäger jun., Mechaniker-gewerbe, Hammerlingplatz 5 (28. 1. 1939). — Franz Karasch, Kleider-macher-gewerbe, beschränkt auf die Erzeugung von Herrenkleidern, Haspinger-gasse 3 (3. 3. 1939). — Maria Kouba, Handel mit Strick- und Wirtwaren, Pullmantappen, Aufputzartikeln und Garnen, Josef-städter Straße 33 (26. 9. 1938). — Maria Foit, Handel mit Knöpfen, Bijouteriewaren und Leder-gürteln, Josefstädter Straße 37 (20. 2. 1939). — Karl Bubenicek, Galvaniseur-gewerbe, Josefstädter Straße 68 (11. 7. 1938). — Stefanie Stedler, Handel mit Lederhandschuhen, Lederhosen, Hosenträgern, Sockenhalter und Bauernjacken, Josef-städter Straße 89 (15. 12. 1938). — Josef Snajdr, Wäscher- und Wäschebügler-gewerbe, Lammgasse 3 (16. 2. 1939). — Franz Mühl-berger, Handel mit Teppichen, Linoleum, Decken und Vorhängen, Verchenfelder Straße 48 (7. 2. 1939). — Walter Zumperly, Handels-

Produktiv-Gesellschaft der Wiener Fleischselcher

reg. Gen. m. b. H.

Schweineschlachthaus / Wurstfabrik

Schweinefett / Konservenfabrik

Wien, III., Verl. Baumgasse 131 / U-14-5-75, U-13-5-40

Wiener Fleischbänke Gesellschaft m. b. H.

Wien, III., St. Marx / U-18-5-35 Serie

agent, beschränkt auf die Vermittlung von Lebensmitteln, Kolonial-, Spezereiwaren, Seifen und Parfümeriewaren, Verchenfelder Straße 50 (6. 2. 1939). — Leopold Forstner, Platten- und Fliesenverlegergewerbe, Verchenfelder Straße 58 (28. 11. 1938). — Karl Kohler, Handel mit Textil-, Wäsche- und Modewaren, Verchenfelder Straße 162 (19. 9. 1938). — Friedrich Rohrer, Erzeugung von Farben, Ölfarben und Firnissen, Pfeilgasse 21 (30. 11. 1938). — Heinrich Rebele, Alleininhaber der Fa.: „Heinrich Rebele vormals Leo Haas“, Großhandel mit Wein und Fässern, Piaristengasse 43 (25. 1. 1939).

9. Bezirk:

Johann Lang, Handel mit Lebensmitteln, Spezerei- und Kolonialwaren, gebrannten geistigen Getränken in handelsüblich verschlossenen Gefäßen und Flaschenbier, Alserbad Straße 5 (9. 2. 1939). — Karl Križstn, Handelsagentur für die graphische Branche, Steindruck, Offset, Kartonagen- und Reklameartikel, Alser Straße 32 (15. 2. 1939). — Josef Hagencauer, Handel mit Lebensmitteln, Kolonial- und Spezereiwaren, gebrannten geistigen Getränken in handelsüblich verschlossenen Flaschen und Flaschenbier, Vindergasse 4 (18. 8. 1938). — Anna Molner, Erzeugung von kunstgewerblichen Gegenständen aus Lederabfällen, Clusiusgasse 2 (3. 1. 1939). — Katharina Rutil, Handel mit Obst, Gemüse und Aromen, Kinderspitalgasse 9 (26. 1. 1939). — Hermine Gottschke, Naturblumenbinder- und -händlergewerbe, Viechtensteinstadt 18 (12. 10. 1938). — Ernst Musterer, Handelsagentur mit Ausnahme der Vermittlung der dem Reichsnährstand zugewiesenen Artikel, Viechtensteinstadt 96 (1. 2. 1939). — Maria Payer, Lebens- und Genussmittel, Kolonial- und Spezereiwaren, gebrannte geistige Getränke, Flaschenbier, Materialwaren samt Artikeln des täglichen Haushaltsbedarfes, Mariannengasse 30 (25. 2. 1939). — Anton Appel, Spenglergewerbe, Mariannengasse 31 (26. 5. 1938). — Rupert Kargl, Kleidermachergewerbe, beschränkt auf die Erzeugung von Herrenkleidern, Ruzsdorfer Straße 7 (9. 2. 1939). — Aurelius Martin, Handelsagentur, Ruzsdorfer Straße 8 (9. 2. 1939). — Marie Führer, Handel mit Kanditen und Zuckerbäckerwaren, Ruzsdorfer Straße 20 (3. 1. 1939). — Robert Seiler, Handel mit Leder- galanteriewaren, Platz der Sudetendeutschen 4 (früher Althanplatz) (9. 1. 1939). — Edmund Bauer, Handel mit Textilwaren, Striderei- und Damenmodewaren, Vorhängen, Spitzen, Bettdecken, Pölkern und Zugehör, Kurzwaren und kunstgewerblichen Artikeln, Porzellangasse 8 (7. 10. 1938). — Berta Thiel, Wildbret- und Geflügelhandel, Porzel-

langasse 37 (27. 1. 1939). — Anton Fürtinger, Handelsagentur mit Fappholz, Binderholz, Fässern sowie Stellereinrichtungen aller Art, Pulverturmstraße 3 (18. 1. 1939). — Margarethe Popovici, gemerbsmäßige Veranstaltung von Konzerten, Varieté- und Vortragsabenden, Röggergasse 10 (17. 10. 1938). — Otto Hromas, Friseur-, Rasier- und Perückenmachergewerbe, Schlagergasse 10 (21. 1. 1939). — Diplom.-Ing. Heinrich Mattauch, Handelsagentur, beschränkt auf die Vermittlung von Industriewerkzeugen und Leichtmetallen, Schwarzschanerstraße 7–9 (27. 1. 1939). — Maria Parth, Strickwarenerzeugung, Sennhofgasse 26 (früher Bahngasse) (3. 2. 1939). — Karl Zeitkner, Friseurgewerbe, Servitengasse 11 (16. 11. 1938). — Franz Krieger, Handel mit Drechslerwaren, Haus-, Küchen- und Sportgeräten aus Holz, Holzwaren, Korbwaren sowie Gartenmöbeln aus Holz, Währinger Gürtel 108 (15. 2. 1939). — Anna Tolloi, Handel mit Leder- und Galanteriewaren, Währinger Straße 8 (1. 2. 1939). — Maria Müttgens, Handel mit Kanditen, Schokoladen, Zuckerbäckerwaren, Sodawasser, Kracherln, Fruchtstücken und Gefrorenem, Währinger Straße 12 (Botiv-Rino) (18. 1. 1939).

10. Bezirk:

Leopold Kyrian, Handel mit Holz, Kohlen und Rots, Mringer-gasse 10 (13. 1. 1939). — Franziska Ploß, Kleinhandel mit Petroleum und Spiritus sowie Handel mit Kerzen, Benzin, Terpentin, Seife, Badeartikeln, Parfümeriewaren und Haushaltsartikeln, die letzten drei Warengruppen unter Ausschluß des Handels der in der Artikelliste B.-G.-Bl. II—Nr. 326/34 angeführten Waren, Mringer-gasse 21 (3. 9. 1938). — Berta Duda, Wäscherollergewerbe (alt), Columbusgasse 22 (25. 10. 1938). — Berta Duda, Handel mit Parfümeriewaren sowie Artikeln des täglichen Hausbedarfes unter Ausschluß des Handels mit den in der Artikelliste B.-G.-Bl. II—Nr. 326/34 angeführten Waren, Columbusgasse 22 (25. 10. 1938). — Marie Schopf, Handel mit Kanditen, Schokoladen, Zuckerbäckerwaren, Sodawasser, Kracherln, Fruchtstücken und Gefrorenem, Dampfgasse 35 (11. 1. 1939). — Gregor Heinrich Rohmann, Handel mit alkoholischen und gebrannten geistigen Getränken in handelsüblich verschlossenen Flaschen, Favoritenstraße 51 (25. 2. 1939). — Franz Hofel, Handel mit Haus- und Küchengeräten, Glas- und Porzellanwaren, Favoritenstraße 53 (10. 1. 1939). — Josef Schmidt, Handel mit Kopfbekleidungen und Gestecken, Favoritenstraße 78 (10. 2. 1939). — Ludwig Kauba, Handel mit Textil-, Wäsche-, Strick- und Wirt- und einschlägigen Kurzwaren sowie mit Bettfedern, Favoritenstraße 83 (16. 1. 1939). — Leo Leudolf, Handel mit Sperrholzplatten und anderen Holzwaren, Favoritenstraße 87 (9. 2. 1939). — Sofie Brestky, Handel mit Damen- und Kinderbekleidungsartikeln, Favoritenstraße 93 (5. 1. 1939). — Henriette Schier, Handel mit Schuhwaren, Favoritenstraße 98 (5. 1. 1939). — Franz Santur, Handel mit Haus- und Küchengeräten, Favoritenstraße 109 (9. 1. 1939). — Rudolf Alois Sakreida, Uhrmachergewerbe, Favoritenstraße 126 (5. 1. 1939). — Rudolf Alois Sakreida, Handel mit Uhren, Gold-, Silber-, China-silber-, Alpaka- und Bijouteriewaren, Juwelen, Perlen, echtem und unechtem Schmuck, Favoritenstraße 126 (17. 3. 1939). — Jakob Trileth jun., Alleininhaber der Fa.: „J. Trileth“, Talgschmelzerei, Favoritenstraße 245 (3. 1. 1939). — Kurt Steinbichler, Inhaber der Fa.: „Kurt Steinbichler“, Holzhandel, Gudrunstraße 137–139 (28. 9. 1938). — Karl Friedrich, Kleinhandel mit Parfümeriewaren, Haushaltsartikeln, Gummiwaren, Toiletteartikeln, Bijouteriewaren, Watte, Petroleum, Benzin, Salmiac, Terpentin und Spiritus, Gudrunstraße 144 (3. 10. 1938). — Maria Anna Josefa Feuerstein, Laden von Akkumulatoren und Reparatur derselben durch Auswechseln von fertig formierten Platten in den Elementen, Gudrunstraße 151 (29. 12. 1938). — Rosa Fiala, Handel mit Kanditen, Schokoladen, Zuckerbäckerwaren, Sodawasser, Kracherln, Fruchtstücken und Gefrorenem, Replergasse 5 (4. 1. 1939). — Maria Mattes, Handel mit Lebensmitteln und Haushaltsartikeln unter Ausschluß des Handels mit den in der Artikelliste B.-G.-Bl. II—Nr. 326/34 angeführten Waren, Knollgasse 68 (24. 2. 1939). — Franz Filipowsh, Handel mit Lebensmitteln, Spezerei- und Kolonialwaren, gebrannten geistigen Getränken in handelsüblich verschlossenen Gefäßen und Flaschenbier, Rüdlichgasse 46 (27. 1. 1939). — Gisela Rozak, Chemischputzer- und Färbergewerbe, beschränkt auf die Führung einer Übernahmestelle, Lagenburger Straße 40 (3. 2. 1939). — Wilhelm Horak, Handel mit Photo- und Kinoapparaten und Photobedarfsartikeln, Lagenburger Straße 101 (13. 1. 1939). — Josef Stepnicka, Handel mit Brennmaterialien, Lagenburger Straße 127 (26. 11. 1938). — Karl Wimmer, Friseurgewerbe, Leibnizgasse 36 (6. 2. 1939). — Julia Respor, Wäscher- und Wäschebüglergewerbe in Form einer Dampfwascherei, Neitreichgasse 98 (16. 1. 1939). — Julia Respor, Wäscheverleihergewerbe in Form einer Mietwäscherei, Neitreichgasse 98 (16. 1. 1939). — Margarete Pieprzna Handel mit Papierwaren, Zeichenrequisiten, Kurz-, Spiel- und Wirtwaren sowie

**Versicherungsschutz gegen alle Gefahren
bietet die
größte wechselseitige Versicherungsanstalt
der Ostmark**



**Wiener Städtische und
Wechselseitige – Janus**

allgemeine Versicherungsanstalt auf Gegenseitigkeit

mit Küchenbedarfsartikeln, Neustichgasse 105, Lokal 1, 3. Stiege (26. 1. 1939). — Josef Jančovič, Handel mit Lebens- und Genussmitteln, Kolonial- und Spezialewaren, gebrannten geistigen Getränken in handelsüblich verschlossenen Gefäßen, Flaschenbier und Artikeln des täglichen Haushaltsverbrauchs unter Ausschluß des Handels mit den in der Artikelliste B. G. M. II—Nr. 326 unter Pkt. 4 angeführten Waren, Buchsbaumplatz 8 (9. 1. 1939). — Bertha Precht, Kleinhandel mit Lebensmitteln einschließlich Kolonial- und Spezialewaren, gebrannten geistigen Getränken in handelsüblich verschlossenen Gefäßen und mit Flaschenbier, mit Ausschluß von Materialwaren und Haushaltsartikeln, Quellenstraße 130 (19. 1. 1939). — Heinrich Franz Lindebner, Handel mit Parfümerie, Toilette- und Haushaltsartikeln, Material- und Farbwaren sowie Galanterie-, Bijouterie- und Kurzwaren, Quellenstraße 158 (7. 2. 1939). — Karl Wscher, Friseur- und Friseurwaren, Quellenstraße 209 (21. 12. 1938). — Friedrich Johann Schüller, fabrikmäßige Erzeugung von Holzwaren aller Art, Salvatorianerplatz 3—4 (16. 1. 1939). — Dr. Walter Dobler, fabrikmäßige Erzeugung von Tuch- und Schafwollwaren, Schleiergasse 17 (16. 11. 1938). — Katharina Sager, Handel mit Lebens- und Genussmitteln, Kaffee-Erfrischmitteln, Kaffee, Speiseöl, Süßfrüchten, Reis, Fleisch, Wurst- und Fischkonserven, Troststraße 63 (30. 12. 1938). — Leopold Lutz, Handelsagentur mit Handschuhen, Unter-Meidlinger Straße 4 (28. 1. 1939). — Ferdinand Hudecek, Wäscher- und Wäschebüglergewerbe, beschränkt auf die Führung einer Übernahmestelle, Wielandgasse 13 (15. 2. 1939). — Ferdinand Hudecek, Wäscherollergerber, Wielandgasse 13 (15. 2. 1939). — Ernst Schlußke, Handel mit Textil-, Strick-, Wirt- und Kurzwaren sowie mit Kammern, Wielandgasse 21 (17. 10. 1938).

12. Bezirk:

Richard Feucht, Handel mit Haus- und Küchengeräten und Metallwaren, Schönbrunner Straße 273 (17. 2. 1939).

13. Bezirk:

Maria Magdalena Josefa Demuth, Handel mit Haus- und Küchengeräten aller Art, Eisen, Holz, Glas, Porzellan, Steingut, Blechwaren und Elektromaterial, Altgasse 9 (7. 2. 1939). — Anna Leopoldine Schusterl, Handel mit Geräten und Bedarfsartikeln für Haus und Küche sowie Glas- und Porzellanwaren, Altgasse 25 a (6. 3. 1939). — Karl Steyer, Handel mit Holz aller Art, Grünbergstraße 16 (21. 11. 1938). — Gilda Wildsteiner, Repassiergewerbe, Gießinger Hauptstraße 28 (21. 1. 1939). — Alois Seebacher, Handel mit Bau- und Wertholz, Gießinger Kai 133—135 (4. 1. 1939). — Alfred Ramhardt, Handelsagentur in technischen und chemisch-technischen Artikeln, Meystergasse 28 (6. 3. 1939). — Dr. Karl Ledich, Handelsagentur mit Ausschluß von Lebensmitteln, Ratmannsdorfgasse 18 (28. 2. 1939). — Ing. Friedrich Salbritter, Handelsagentur für Hüttenwerkseinrichtungen, Schleichmanngasse 4 a (17. 2. 1939).

14. Bezirk:

Rosa Bradac, Handel mit Textil- und Wirtwaren, Linger Straße 34 (10. 3. 1939). — Franz Braun, Konditorei- und Backwaren, Linger Straße 76 (2. 12. 1938). — Johann Novotny, Papier-, Kurz-, Galanteriewaren und Rauchrequisitenhandel, wie bei Tabak-Trafiken üblich, Stockhamnergasse 24 (6. 3. 1939).

15. Bezirk:

Leopoldine Ditz, Strickwarenerzeugung, Gablenzgasse 23 (3. 12. 1938). — Offene Handelsgesellschaft „Komenka & Horat“, Taschnergewerbe, Goldschlagstraße 13 (19. 9. 1938). — Franz Buschta, Alleinhaber der Fa.: „Schuhhaus zum Schwender“, Handel mit Schuhen und allen einschlägigen Nebenartikeln des Schuhhandels, wie Strümpfen, Leisten, Schuhpflegemitteln usw., Mariahilfer Straße 193 (4. 1. 1939). — Pauline Marie Gschöhsmann, Handel mit Zuderbäckwaren, Manditen, Fruchtstücken, Sodawasser, Marmeladen und Gefrorenem, Märzstraße 105 a (2. 1. 1939). — Katharina Bauer, Handelsagentur für technische Artikel, Reussplatz 4 (23. 2. 1939). — Nikolaus Först, Inhaber der Fa.: „Nikolaus Först“, Handelsagentur mit Ausschluß der im § 1 der B. G. über den vorläufigen Aufbau des Reichsnährstandes, G. M. f. d. Land Österreich Nr. 152/38, angeführten Tätigkeiten, Reichsapfelgasse 35 (4. 1. 1939). — Ferdinand Sebesta, Glaschleifergewerbe, Bendgasse 10 (1. 8. 1938).

16. Bezirk:

Offene Handelsgesellschaft „Johann Nemech“, Ziegel-, Schiefer- und Schwarzbadergerber, Friedmanngasse 20 (20. 12. 1938). — Franz Roudel, Erzeugung von Lampenschirmen aus Pergament und Cellon, Gablenzgasse 32 (14. 2. 1939). — Fa.: „Wid & Co.“, Allein-



**Ein
bürgerliches Mittagessen
ohne Alkohol bei der Wölk
Kein Trinkgeld!**
Ménus à la carte
Auskunft: Zentralkasse
Schottenring 1 / Tel. A 24-4-3

inhaber: Otto Wid, Handel mit Eisen- und Metallwaren, Grundsteingasse 62 (25. 1. 1939). — Friedrich Hellepart, Handelsagentur für Strick- und Wirtwaren, Tricot- und Kleiderstoffe, Gardinen und sämtliche Textilien, Dabergasse 37 (15. 2. 1939). — Johann Grofinger, Fleischschlächtergewerbe, Hafnerstraße 77 (16. 1. 1939). — Fa.: „Franz Schuh“, Alleinhaber Franz Schuh, Kleinhandel mit Glas- und Porzellanwaren sowie mit keramischen Erzeugnissen, Hafnerstraße 137 (22. 2. 1939). — Stanislaus Heinrich Richter, Alleinhaber der Fa.: „St. H. Richter“, fabrikmäßige Erzeugung von Papierwaren, Kirchstetterngasse 6 (23. 12. 1938). — Florbert Setril, Handel mit Kraftfahrzeugen und Zubehör, Kirchstetterngasse 49 (4. 3. 1939). — Josefina Hildegard Desnat, Vorbruder- und Stickergerber, mit Ausschluß der handwerksmäßigen Gold-, Silber- und Perlensiederei, Lorenz-Mandl-Gasse 61 (6. 3. 1939). — Wilhelm Kloucel, Handel mit Damenkleidern, Neulerchenfelder Straße 18 (8. 9. 1938). — Hermann Köhler, Alleinhaber der Fa.: „Hermann Köhler“, Handel mit Textilien aller Art, Strick- und Wirtwaren, Kurzwaren, Kinder-, Damen- und Herrenwäsche, Kinder-, Damen- und Herrenmodeartikeln, Konfektionswaren, Vorhängen und Teppichen im großen und kleinen, Neulerchenfelder Straße 44 (29. 12. 1938). — Gottfried Salama, Kleidermachergewerbe, beschränkt auf die Erzeugung von Herrenkleidern, Ottakringer Straße 51 (16. 2. 1939). — Franz Bendl, Handel mit Papier-, Kurz-, Galanterie- und Spielwaren, Ottakringer Straße 77 (25. 2. 1939). — Juliane Prean, Handel mit Lebensmitteln, Kolonial- und Spezialewaren, gebrannten geistigen Getränken in handelsüblich verschlossenen Gefäßen und Flaschenbier sowie Artikeln des täglichen Haus- und Küchenbedarfes, Ottakringer Straße 103 (14. 2. 1939). — Viktor Starecek, Handel mit Holz, Kohlen und Koks, Balthausgasse 6 (7. 1. 1939). — Karl Hofbauer, Fleischhauergewerbe, Rankgasse 23 (24. 2. 1939). — Leopold Können,

Zentralsparkasse der Gemeinde Wien

Wien, 1., Wipplingerstr. 8 / Ruf U-23-5-60 Serie

Zweigstellen:

- | | |
|--|---|
| 1., Schottenring 1
(Effekten-Abteilung) | 12., Steinbaurgasse 4/6 |
| 1., Operngasse 6 | 12., Meidlinger Hauptstr. 27
(Eröffnung demnächst) |
| 2., Taborstraße 17 | 13., Hietzinger Hauptstr. 24 |
| 2., Praterstraße 50 | 14., Linzer Straße 38 |
| 3., Landstraßer Hauptstr. 65
(demnächst Nr. 61) | 15., Ullmannstraße 44/46 |
| 3., Radetzkyplatz 4
(Eröffnung demnächst) | 15., Märzstraße 45 |
| 3., Kardinal Nagel Platz 14
(Eröffnung demnächst) | 16., Rich.-Wagner-Platz 16 |
| 4., Wiedner Hauptstr. 23/25 | 17., Hernals. Hauptstr. 72/74 |
| 5., Margaretengasse 67 | 18., Währinger Str. 109/111 |
| 7., Mariahilfer Straße 70 | 19., Gatterburggasse 23 |
| 8., Josefstadt Straße 64 | 19., Hietzinger Hauptstr. 84
(Eröffnung demnächst) |
| 9., Nußdorfer Straße 10 | 20., Wallensteinstraße 14 |
| 10., Laxenburger Str. 49/51 | 21., Am Spitz 11 |
| 11., Simmering. Hauptstr. 80 | 22., Stadlau, Erzherz.-Karl-
Straße 132
(Eröffnung demnächst) |

Kreditverein der Anstalt: 7., Neubaugasse 1

Ein- u. Auszahlungen im Spareinlagen- u. Giroverkehr werden bei allen vorgenannten Stellen durchgeführt. Im Giroverkehr sind Überweisungen an alle Sparkassen und alle übrigen Geldinstitute Großdeutschlands (Postsparkasse, Reichsbank, Banken, Genossenschaften usw.) möglich

Die Stadt Wien haftet für alle Verbindlichkeiten der Anstalt

Steffl Bräu

hell und dunkel

das köstliche Bier aus dem
Brauhaus der Stadt Wien



Handel mit Parfümerie, Materialwaren, Farben, Lacken und Haushaltsartikeln, Reinhardtgasse 21 (27. 2. 1939). — Karl Potvolny, Erzeugung von Gegenständen aus verschiedenen Materialien ausschließlich für Kellamezwecke unter Ausschluß jeder in den Umfang eines handwerksmäßigen oder konfektionierten Gewerbes fallenden Tätigkeit, Sandleitengasse 45 (21. 2. 1939). — Leopold König, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, Thaliastraße 75 (23. 11. 1938). — Ernst Zidero, Handel mit Rohfellen, Rauchwaren und Tierhaaren, Veronikagasse 1 (9. 2. 1939).

17. Bezirk:

Ludwig Segheß, Mechanikergewerbe, beschränkt auf die Herstellung und die Reparatur von Büromaschinen, Hernauer Gürtel 45 (17. 2. 1939). — Alfred Schneider, Handel mit Lebensmitteln, Spezerei und Kolonialwaren, gebrannten geistigen Getränken und Flaschenbier, soweit deren Verkauf nicht an eine KonzeSSION gebunden ist, sowie Artikeln des täglichen Haus- und Küchenbedarfes, Römergasse 79 (4. 11. 1938). — Margarethe Nachbör, Marktfahrergewerbe unter Ausschluß jener Artikel, deren Verkauf an den großen Befähigungsnachweis gebunden ist und Lebensmitteln, Rosensteingasse 66 (4. 2. 1939). — Elisabeth Eigner, Handel mit Milch, Molkereiprodukten, Brot, Gebäck, Honig, Eiern und Margarine, Weißgasse 5 (12. 1. 1939).

18. Bezirk:

Berta Nagosch, Niedererzeugung, Anastasius-Grün-Gasse 9 (4. 2. 1939). — Karoline Prahl, Damenkleidmachersgewerbe, Dampfergasse 16 (24. 1. 1939). — Paula Mareš, Gemischtwarenkleinhandel und Flaschenbierverschleiß mit Ausschluß der Haushaltsartikel, Edelhofgasse 21 (20. 9. 1938). — Marianne Huber, Modistengewerbe, Gersthofer Straße 26 (27. 1. 1939). — Johann Scholz, Handel mit Haus- und Küchengeräten und Galanteriewaren, Gustloffgasse 1 (20. 2. 1939). — Anna Cintula, Kleinhandel mit Obst und Grünwaren, Gymnasiumstraße 32 (16. 1. 1939). — Josef Johann Schmid, Sticker- und Silber- und Perlenstickerei, Silberbrandgasse 38 (21. 11. 1938). — Wilhelm Posselt, Erzeugung von Gabelbissen unter Verwendung von Apil und selbsthergezeugter Mayonnaise als Bindemittel und von Pergament-(Glas-)Schüsselfirn, Kreuzgasse 50 (10. 10. 1938). — Richard Heinrich Löwenstein, Spengler-

gewerbe, Kreuzgasse 68 (3. 1. 1939). — Johann Hubeny, Friseur-, Rasier- und Perückenmachersgewerbe, Rutschergasse 15 (13. 2. 1939). — Theresia Czerny, Wäscherollergewerbe, Martinststraße 47 (23. 1. 1939). — Heinrich Stierschneider, Handelsagentur, beschränkt auf Mülleimmaschinen und Mülleimfüßen, Martinststraße 73 (17. 2. 1939). — Johann Buria, Gärtnergewerbe, Raaffgasse 23 (5. 1. 1939). — Anna Rohout, Handel mit Bettwaren, Schulgasse 18 (2. 3. 1939). — Hans Pitsch, Tischlergewerbe, Schulgasse 22 (31. 1. 1939). — Rudolf Herrmüller, Tischlergewerbe, Schumanngasse 24 (5. 12. 1938). — Engelbert Steininger, Handel mit Wein und Spirituosen in handelsüblich verschlossenen Flaschen und Gebinden, Staudgasse 82–84 (4. 11. 1938). — Leopoldine Brerost, Niedererzeugung, Währinger Straße 93 (15. 2. 1939). — Leopoldine Schweiger, Niedererzeugung, Währinger Straße 94 (23. 1. 1939). — Josef Brenner, Inhaber der Fa.: „J. Brenner“, Kleinhandel mit Textil-, Strick-, Wirt- und Wäschewaren, ferner mit Konfektionskleidern für Damen und Kinder, Bändern, Spitzen, Kurz- und Galanteriewaren, Währinger Straße 97 (10. 1. 1939). — Wilhelm Josef Marie Argauer, Handel mit Parfümeriewaren, Material-, Farbwaren und Lacken, ferner mit Wasch- und Haushaltsartikeln, Währinger Straße 127 (11. 1. 1939). — Charlotte Seefeldner, Handel mit Briefmarken, Währinger Straße 184 (10. 11. 1938).

19. Bezirk:

Johann Trauer, Handel mit Herren- und Damenmodewaren, Döblinger Hauptstraße 37 (20. 2. 1939). — Karl Beinhardt, Kleidermachersgewerbe, Vitzbaurgasse 7 (3. 3. 1939). — Louise Wiegand, Handel mit Lebensmitteln, Konsumwaren, Spezerei- und Kolonialwaren, Flaschenbier und gebrannten geistigen Getränken in verschlossenen Gefäßen, Rathstraße 22 (25. 2. 1939).

20. Bezirk:

Hermann Göls, Handel mit Mineralölprodukten, Materialwaren, Leerprodukten und chemisch-technischen Ölen, Dresdner Straße 40 (14. 1. 1939). — Josef Bretting, Handel mit Eisenwaren, Haus- und Küchengeräten, Gerhardsgasse 22 (22. 2. 1939). — Marie Fischer, Handel mit Obst, Gemüse und Agrumen, Hannovergasse 2 (19. 1. 1939). — Marie Freisler, Handel mit Haus- und Küchengeräten, Hannovergasse 4 (12. 4. 1938). — Rudolf Kolarik, Kleidermachersgewerbe, Leipziger Straße 41 (4. 2. 1939). — Theresie Heger, Wäscher- und Wäschebüglergewerbe, beschränkt auf die Übernahme, Pasettstraße 103 (19. 1. 1939). — Walter Dostler, Strick- und Wirtwarenerzeugung, Treustraße 94 (4. 2. 1939). — Alfred Göbel, Erzeugung und Reparatur von Radioapparaten, beschränkt auf den Zusammenbau fertig bezogener Bestandteile, Wallensteinstraße 15 (3. 1. 1939). — Anton Holzer, Lohndilfrierung von Wein, Wintergasse 16 (21. 3. 1939).

21. Bezirk:

Franz Bergauer, Gemischtwarenhandel, Hagenbrunn 81 (23. 3. 1939).

24. Bezirk:

Johann Reith, Spenglergewerbe, Maria-Enzersdorf, Hauptstraße 7 (2. 2. 1939). — Anna Weiser, Handel mit Wäsche, Schnitt-, Kurz-, Bett- und Wirtwaren, Mödling, Schrammenplatz 2 (26. 1. 1939).

26. Bezirk:

Emma Salomon, Chemischputzer- und Färbergewerbe mit der Beschränkung der Gültigkeit auf die Führung einer Abnahmestelle, Klosterneuburg, Weidlinger Straße 13 (2. 3. 1939).

KonzeSSIONsverleihungen

eingelangt in der Zeit vom 24. März bis 30. März 1939 im Besonderen Stadamt III, Gewerberegister.

(Tag der Verleihung in Klammern.)

1. Bezirk:

Hermann Franz Misch, Altwarenhandel, Bäckerstraße 2 (10. 3. 1939). — Anna Böck, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform einer Betriebsküche (Kantine), Josefsplatz 1 (3. 11. 1938). — Anna Gaidl, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform einer Bar, Petersplatz 1 (23. 2. 1939). — Offene Handelsgesellschaft „Winteregger & Fischer“, Baumeistergewerbe, Reichsplatz 9 (16. 2. 1939). — Josef Edtmaier, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Kaffeehauses, Riemergasse 9 (28. 2. 1939). — Karl Wallendorf, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Kaffeehauses, Schellinggasse 1 (20. 2. 1939).

2. Bezirk:

Johann Böhm, Beförderung von Lasten mit Kraftfahrzeugen, deren Eigengewicht (ohne Beiwagen) im betriebsfertigen Zustand 350 kg übersteigt, Ausstellungstraße 65 (22. 3. 1939). — Franz Röschinger, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Gasthauses, Engertstraße 206 (20. 3. 1939). — Karl Bacha, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Kaffeehauses, Obere Donaustraße 47 (20. 3. 1939). — Daniel Lang, Konzession, gemäß § 1, Abs. 1, der Min.-Vdg. vom 31. März 1931, B.-G.-Bl. Nr. 109, zur Ausübung des Expeditionsgewerbes, Pazmanitengasse 12 (22. 3. 1939). — Marie Kunze, Gewerbe der Altwarenhändler (Trödler), Rueppgasse 16 (21. 3. 1939).

4. Bezirk:

Therese Schorn, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Gasthauses, Capistrangasse 12 (7. 2. 1939). — Alfred Hiller, Gas- und Wasserleitungsinstallation, Gumpendorfer Straße 145 (20. 3. 1939). — Otto Köllersberger, Beförderung von Lasten mit Kraftfahrzeugen, Mariahilfer Straße 103 (18. 3. 1939). — Julius Bernard, Konzession mit der Berechtigung zur Vermittlung des Kaufes, Verkaufes und Tausches, der Pachtung und Verpachtung von Realitäten und Vermittlung von Hypothekendarlehen, Morizgasse 9 (8. 3. 1939). — Alois Böhm, Konzession zur Vermittlung des Kaufes, Verkaufes und Tausches, der Pachtung und Verpachtung von Realitäten und Vermittlung von Hypothekendarlehen, Webgasse 5 (3. 3. 1939).

7. Bezirk:

Stefan Skurel, Konzession nach § 15, Abs. 4, der Gew.-Ordg. zum Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 355 mit den sich aus der Min.-Vdg., B.-G.-Bl. Nr. 156/37 (Autotariverordnung 1937) ergebenden Beschränkungen, Andreasgasse 2 (23. 3. 1939). — Ignaz Bachmann, Inkassobüro (gewerbsmäßige Einziehung fremder Forderungen mit Ausnahme der als Bankgewerbetätigkeit nicht unter die Gewerbeordnung fallenden Einziehung von Wechseln und Schecks, kaufmännischen Anweisungen und Verpflichtungsscheinen), Rindlgasse 5 (11. 3. 1939). — Josef Chalupa, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform einer Branntweinschänke, Straße der Jutikämpfer 33 (14. 2. 1939).

9. Bezirk:

Dfm. Gabriele Thallmayer, Konzession zur Vermittlung des Kaufes, Verkaufes und Tausches, der Pachtung und Verpachtung von Realitäten und zur Vermittlung von Hypothekendarlehen (Realitätenvermittlung), Verggasse 4 (11. 3. 1939). — Dfm. Gabriele Thallmayer, Konzession zur Verwaltung von Gebäuden, Verggasse 4 (11. 3. 1939).

10. Bezirk:

Franz Nasel, Beförderung von Lasten mit Kraftfahrzeugen, deren Eigengewicht im leeren Zustand (ohne Beiwagen) 350 kg übersteigt, Schrankenberggasse 24 (6. 3. 1939).

12. Bezirk:

Franz Dallamagl, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Gasthauses, Ratschygasse 48 (27. 2. 1939).

13. Bezirk:

Theodor Karl Voets, Buchdruckergerber, Bröllgasse 4 (18. 3. 1939).

15. Bezirk:

Johann Georg Füll, Konzession zur Verwaltung von Gebäuden, Herkloßgasse 26 (16. 3. 1939).

17. Bezirk:

Franz Johann Drahotoupil, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform einer Kaffeeschänke, Leopold-Ernst-Gasse 32 (18. 3. 1939).

18. Bezirk:

Lorenz Baumgartner, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Gasthauses, Rutschergasse 22 (1. 3. 1939).

19. Bezirk:

Johanna Reiter, Gast- und Schankgewerbekonzession in der Betriebsform eines Bifetts, Gringinger Straße 111, Rudolfer Athlet-Sportklub (7. 3. 1939).

21. Bezirk:

Anton Planenbüchler, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform einer Fabrikantene, Sebastian-Kohl-Gasse, R. Nr. 604 (21. 3. 1939).

23. Bezirk:

Leopold Schmid, Beförderung von Lasten mit Kraftfahrzeugen, Himberg, Wiener Straße 8 (17. 3. 1939).

Marktwesen

Lebensmittelzufuhren auf den Wiener Märkten in der Woche vom 26. März bis 1. April 1939

Grünwaren: Zufuhren: 9985 q, um 4364 q mehr als in der Vorwoche. Diese außerordentliche Steigerung ist auf bessere Anlieferungen bei den Bezirksabgabestellen und große Anlieferungen von Zwiebeln aus Ägypten zurückzuführen. Aus dem Inland langten namentlich Spinat und Glashauptelsalat ein. Die ägyptische Zwiebel wurde allerdings noch nicht ausgegeben. Die Zufuhren aus Italien wurden allerdings noch nicht ausgegeben, so daß derlei Ware täglich fast gänzlich ausverkauft ist. Es zeigten sich folgende Preisänderungen: Karfiol in der unteren Grenze — 3, in der oberen Grenze — 10, Glashaussgurken in der oberen Grenze — 29, Tomaten in der oberen Grenze — 9, Kohl in der unteren Grenze 10, holl. Wirtingkohl in der oberen Grenze 3, holl. Weißkraut in der oberen Grenze — 1, holl. Rotkraut in der unteren Grenze 1, Glashaussgurken A in der unteren Grenze — 2, in der oberen Grenze 2, ital. Kochsalat in der unteren Grenze — 11, Karotten in der oberen Grenze 4, Makoer Knoblauch in der oberen Grenze — 13, Makoer Zwiebel in der oberen Grenze — 4. Aus dem Ausland langten ein: Ital. Karfiol, holl. Kraut und Kohl, ungar. und ägypt. Zwiebel.

Auf dem Naschmarkt notierten im Kleinhandel: Ital. Karfiol 32—50 (per St.), Glashaussgurken 110—223 (per St.), Paradeis 70—71, Dillkraut 160, Petersilienkraut 40, Schnittlauch 5 (per Büschel), Blaurohl 15—20 (per St.), Kohl 20—29, Solsteiner Kohl 33—34, holl. Kohl 28—31, holl. Weißkraut 22—24, Solsteiner Weißkraut 24—25, holl. Rotkraut 29—32, Solsteiner Rotkraut 31—33, Spargelkohl 132, Bögelsalat 111, Glashaussalat 32—53 (per St.), ital. Bummerlsalat 30—43, ital. Hauptelsalat 42—52, ital. Kochsalat 30—42, Blätterspinat 96, Stengelspinat 65, Gärtner-Kohlrabi 20—22, Kren 116—190, gelbe Rüben 22, Karotten 20—28, Petersilienwurzel 34—42, schwarze Rettich 31, rote Rüben 28, Schwarzwurzel 93—127, Salatsellerie 53—62 (per St.), Suppensellerie 36, ital. Knoblauch 51—62, ungar. Knoblauch 34—36, Porree 50, Zwiebel 23—26, ungar. Zwiebel 34.

Kartoffeln: Zufuhren: 2218 q, um 5324 q weniger als in der Vorwoche. Da von der Vorwoche noch größere Mengen Kartoffeln vorhanden waren, konnte der Bedarf gedeckt werden. Die Preise blieben unverändert.

Mit Wirksamkeit vom 27. März 1939 wurden für einheimisches Gemüse folgende Verbraucher-Höchstpreise festgesetzt: Kohl 20—29, Blaurohl 15—20 (per St.), Kohlsprossen 132, Bögelsalat 111, Stengelspinat 65, Blätterspinat 96, Kohlraabi 22, Zwiebel 23—26, Knoblauch 42, Porree 50, Weißkraut 22, Sauerkraut 36, Rotkraut 32, Sellerie 36—62, Hahnriiben 18, Möhren 22, Goldrüben 24—28, Petersilienwurzel 34—42, rote Rüben 28, Winterrettich 31, Radieschen 23 (per Büschel), Suppengrün 6 (per Büschel), Schwarzwurzel 127, Topinambur 34, Petersiliengrün 4 (per Büschel), Dillkraut 10 (per Büschel), Schnittlauch 5 (per Büschel), Champignons 300—470.

Obst: Zufuhren: 4713 q, um 449 q mehr als in der Vorwoche. Es langten nämlich größere Apfelerlieferungen aus Amerika ein, auch Bananen wurden in größeren Mengen eingeführt. Preisänderungen erfolgten: Bananen in der unteren Grenze — 3, in der oberen Grenze — 4, Datteln in der unteren Grenze 1, in der oberen Grenze 61 (bessere Qualität), Feigen in der oberen Grenze 10, gedörrte Malagatrauben in der unteren Grenze — 19, in der oberen Grenze 93 (bessere Qualität), Bohnäpfel A in der unteren Grenze 1, in der oberen Grenze — 5, B in der unteren Grenze 1, in der oberen Grenze 4, feine Maschaner A in der unteren Grenze — 4, in der oberen Grenze 2, B in der unteren Grenze 6, in der oberen Grenze 8, türkische Maronen in der unteren Grenze 2, in der oberen Grenze 3.

Agurmen: Zufuhren: 5932 q, um 2668 q weniger als in der Vorwoche. Orangen, deren Zufuhr versiegt, waren zu wenig, Zitronen genügend.

Pilse: Zufuhren: 3 q, um 1 q weniger als in der Vorwoche. Preise unverändert.

Butter: Zufuhren: 74 q (plus 5 q). Bedarf nicht gedeckt.

Eier: Zufuhren: 782.666 Stück (plus 97.916 Stück). Bedarf gedeckt.

Rindermarkt: Bei anfangs lebhaftem, später abflauendem Marktverkehr konnten mit Ausnahme von Stieren alle Rindergattungen und -qualitäten die Vorwochenpreise nur schwach behaupten, gegen Marktschluß wurden sogar Ochsen in mittlerer und minderer Qualität um 1–2 Kpf. per kg billiger abgegeben (Hauptmarkt). Am Nachmarkt war der Geschäftsgang ruhig, die Nachfrage schwach. Mit Ausnahme von Stieren, die die Hauptmarktpreise fest behaupten konnten, blühten alle Rindergattungen und -qualitäten 2–3 Kpf. per kg ein. Es notierten in Kpf. je kg in den Qualitäten Ia, IIa, IIIa: Inland, Ochsen 70–99, jugoslaw. Ochsen 87–97 (Ia, IIa), rumän. 83–93 (Ia, IIa), Stiere 60–76, Kühe 54–69, Weibvieh 42–53).

Schweinemarkt: Am Hauptmarkt war der Geschäftsgang sehr lebhaft, die Preise waren unverändert. Der Nachmarkt fiel aus. Es notierten in den Qualitäten Ia, IIa, IIIa: Fleischschweine 102–110, Fetteschweine 102–110.

Jung- und Stechviehmarkt: Bei äußerst lebhaftem Marktverkehr wurden lebende wie auch Weidner Kälber zu fest behaupteten Vorwochenpreisen verkauft. Weidner Fleisch- und Fetteschweine notierten unverändert. Weidner Kälber konnten die Vorwochenpreise gut behaupten. Das Angebot in den übrigen Kleintierarten war belanglos. Rindfleisch in Vierteln war in den minderen Sorten um 3–5 Kpf. billiger, in den besseren Sorten schwach vorwöchentlich. Es notierten: Lebende Kälber 100–107 (Ia), Weidner Kälber 110–140, Weidner Fleischschweine 133, Weidner Fetteschweine 132–133 (Ia), Weidner Lämmer 100 (IIa), Weidner Schafe im Fell 50 (IIa), Weidner Kälber 100–150 (Ia, IIa, IIIa), Weidner Ziegen 50–75 (Ia, IIa).

Großmarkthalle, Abteilung für Fleischwaren: Die Bahnzufuhren beliefen sich auf 76 Waggons mit 671 t Fleisch und Stückware, um 63 Waggons mit 568,4 t mehr als in der Vorwoche. Aus dem Inland stammten 222,9 t Fleisch und 7336 Weidner Tiere, um 21,2 t Fleisch weniger und um 535 Weidner Tiere mehr.

Großmarkt: Zur Deckung des Osterbedarfes langten diese Woche besonders starke Bahntransporte mit jugoslawischen und rumänischen Schweinen ein. Kälber und Landrindfleisch war bei sehr reger Nachfrage nur schwach angeliefert. Auch für schwere Jungschweine herrschte die ganze Woche über lebhafteste Nachfrage. Rindfleisch wie-

ner Schlachtung lag vernachlässigt und wurde um 5–7 Kpf. per kg billiger. Speck wies stets flotten Absatz zu fest behaupteten Preisen auf. In der Berichtswoche kamen Kälber in merklichen Mengen auf den Markt, die zum vorjährigen Preis von 150–160 Kpf. per kg flott abverkauft wurden. Teurer wurden: Bördere Kalbstücken in der unteren Grenze um 2 (135–140), hintere in der unteren Grenze um 7 (177–180), Jungschweinefleisch, Karree in der unteren Grenze um 7 (167), Schlegel in der unteren Grenze um 3 (160–167), Schulter in der oberen Grenze um 3 (153–163), Schafe in der unteren Grenze um 20 (120–140), Lämmer in der unteren Grenze um 10 (120–160). Billiger wurden: Rindfleisch extr. in der unteren Grenze um 5, in der oberen Grenze um 2 (155–175), Ia in der unteren Grenze um 7, in der oberen Grenze um 2 (143–158), IIa in der unteren Grenze um 2 (130–150), IIIa in der unteren Grenze um 5 (120–130), Wursthfleisch in der oberen Grenze um 3 (100–120), Selschfleisch in der unteren Grenze um 80 (140–230), Kälber, ungar. in der unteren Grenze um 8 (125–140), Schweine, halbe abgezogene in der oberen Grenze um 3 (140–150), Lämmer in der oberen Grenze um 10 (120–160), Kälber in der unteren und oberen Grenze um 10 (120–170). Ziegen in der unteren Grenze um 10, in der oberen Grenze um 20 (30–90).

Kleinmarkt: In der Berichtswoche war eine lebhafte Kauf-tätigkeit vieler Hausfrauen, die sich wegen der mit Anfang April verbundenen Fetttrayonierung mit Speck überreichlich eindeckten, bemerkbar. Schweinefleisch und Rindfleisch waren genügend angeboten, Kalbfleisch war knapp. An Osterware langten Kälber ein. Preisänderungen erfolgten nicht.

Wildbret- und Geflügelmarkt: Angebot genügend, Nachfrage ruhig.

Zentralfischmarkt: Süßwasserfische: Inland: Brachsen 2175 (47), Forellen 100 (500), Karpfen 8000 (123), Zander 584 (190–200). Ungarn: Karpfen 14.000 (123). Jugoslawien: Karpfen 14.500 (123). Seefische: Inland: Angler 1010 (105), Bauchlappen 1080 (28–32), Goldbarsch 100 (60), Goldbarschfilet 5540 (89), Serringe 700 (30–40), Kabeljau 8530 (52), Kabeljaufilet 31.580 (80–82), Kattisch 8570 (46), Seelachs 8570 (46), Seelachsfilet 15.200 (70), Schell-fisch 420 (60). Dänemark: Kabeljaufilet 6000 (90). — Alles je kg im Großhandel.

Alle Preise in Reichspennig.

Marktamt der Stadt Wien.

GAS- UND ELEKTRIZITÄTSWERKE DER GEMEINDE WIEN GAS UND ELEKTRIZITÄT

Die bewährten Helfer

IN JEDEM HAUSHALT

IN JEDEM BETRIEB

ZUM KOCHEN
ZUM HEIZEN
ZUM KÜHLEN

GERÄTE

ZUM WASCHEN
ZUM BÜGELN
ZUM BADEN

Lohnend in der Anschaffung

Zeitgemäß im Betrieb

SACHLICHE BERATUNG UND STÄNDIGE VORFÜHRUNG IN
DEN AUSSTELLUNGSRÄUMEN

STÄDT. GASWERKE

VIII, Josefstädter Straße 10-12

STÄDT. ELEKTRIZITÄTSWERKE

IX, Mariannengasse 4 u. VI, Mariahilfer Straße 41